Nürnberger Schwulen Post



J2326E

DM 1,-



Jetzt Mitglied werden

Schwul-Lesbisches Straßenfest in Berlin

22./23.06.96 Fahrt im modernen Reisebus mit Reiseleitung, 2 Tage ab DM 65.

CSD '96 in Berlin

29./30.06.96 Fahrt im modernen Reisebus mit Reiseleitung, 2 Tage ab DM 65.--

Love-Parade in Berlin

06./07.07.96 Fahrt im modernen Reisebus mit Reiseleitung, 2 Tage ab DM 65.--

Pauschalreisen z. B. IBIZA

Flug ab München 1 WO/ÜF ab DM 849.--

Flugreisen z.B. SÜDAFRIKA

ab Frankfurt 18 Tg./ÜF, Inlandsflug, Transfers, Reiseleitung DM 4.699.-

Ferienwohnungen z. B. PALM SPRINGS

Studio m. Bad/WC, TV, Video, Telefon, Kühlschrank 1Übern. ab DM 73.--

Ferienhotels z. B. MALLORCA Zimmer mit Bad/WC, Balkon, 1xÜF im DZ ab DM 35.--

Ferienvillen z. B. GOLF v. MEXICO

Luxushaus bis 4 Pers., vollausgestattet, Pool, kostenloses Sportangebot 1 WO/Übern, ab DM 812,--

Flüge z. B. FRA-LONDON ab DM 300.--, MUC-Bangkok ab DM 1069.--, FRA-TAMPA ab DM 1.000.-- u. v. m.

Das und vieles mehr bietet Ihnen -

reiseservice Brinkmann

Rietenbühlstr. 30, 90455 Nürnberg Tel./Fax: 0911/888123

Verlangen Sie den neuen Reisekatalog" holiGAYs '96 WELTWEIT REISEN". Alle Anfragen und Buchungen sind auch per Telefon, Fax und Post möglich. Auch am Abend und am Wochenende. Nach Absprache Reiseberatungen auch bei Ihnen zuhause.

Wir bringen GAYS auf TOUR!

Wir sind gefordert

m Sonntagabend 10. März 1996 mußten nicht wenige Menschen fassungslos miterleben, daß ein kommunalpolitischer Erdrutsch in Nürnberg stattfand. Seit diesem Tag hat Nürnberg eine konservative Mehrheit, die zwei Wochen später durch die Wahl von Ludwig Scholz zum neuen Oberbürgermeister noch ausgebaut wurde. Zugegeben, durch demokratische Wahlen entstandene neue Mehrheitsverhältnisse sind ein normaler Vorgang. Die Tatsache, daß wir mit dem Scheitern von Jürgen Wolff den einzigen offen schwulen Stadtrat verloren haben ist traurig. Nun gut. Die Entscheidung ist gefallen und muß so hingenommen werden.

as bedeuten aber nun für uns Schwule und Lesben Mehrheiten. Scholz erklärte schon vor der Wahl - seine Auslassungen über die Verbreitung der Nürnberger Schwulenpost sind uns noch in bester Erinnerung - daß in Zukunft Geld für Schwule und Lesben nicht mehr ausgegeben wird. Als ob es dabei nur um Geld geht. Der bisherig städtische Zuschuß an Fliederlich e. V. ermöglicht es uns der fast ausschließlich ehrenamtlichen Arbeit für die Emanzipation von schwulen Männern und lesbischen Frauen den nötigen organisatorischen und räumlichen Rahmen zu geben. Die Schwulenpost als unser Medium und das Kommunikations und Beratungszentrum von Fliederlich passen nicht in das christliche und konservativ-reaktionäre Welt-bild. Das häufig gebrauchte Argument, daß Homosexualität nicht in die Öffentlichkeit gehört, wird si-cher ständig ständig wiederholt werden, weil sich andere Argumente nicht finden lassen. Mit aller energischen Wut im Bauch den Damen und Herren ins Stammbuch geschrieben: Unsere gelebte Sexualiät geht die Öffentlichkeit grundsätzlich eigentlich nichts an. Aber wenn die Herren Beckstein, Scholz oder wie auch immer sie heißen, in der Öffentlichkeit mit ihren Frauen auftreten, dann bestehen diese Ehegemeinschaften ja wohl auch auf der Grundlage der gemeinsam gelebten Sexualität, ohne daß je ein

Mensch auf den Gedanken käme oder gar behauptete dies gehöre nicht in die Öffentlichkeit. Verlobungs-, Hochzeits- und Geburtsanzeigen sind Standard der Tagespresse. Genauso gibt es schwule Männer und lesbische Frauen die ihre Liebe nicht auf Teufel komm raus verstecken wollen und mit ihren PartnerInnen in der Öffentlichkeit ganz 'natürlich' auftreten wollen. Und schon sind wir beim zentralen Punkt.

/ ir haben ein Recht darauf unsere Orientierung zu leben. Schwul und lesbisch zu sein, ist genausowenig ausschließlich sexuell motiviert, wie heterosexuelles Zusammenleben. Dieses Recht auf unser Leben werden wir uns zu erhalten wissen. Wir haben aber auch das Recht jungen und älteren Menschen zu zeigen, daß dieses Leben machbar und lehenswert ist. Wir haben ein Recht darauf in Kneipen, Läden, Bars und Saunen zu verkehren, Veranstaltungen schwuler Kultur zu organisieren und zu besuchen, die Filme, Literatur und Fotos zu produzieren und anzusehen, für die wir uns entscheiden.

ie Zuschußsumme war und ist nicht eine pure Finanzfrage, sondern sie ist Ausdruck der öffentlichen Anerkennung der Notwendigkeit unserer Arbeit. Deshalb sind wir gefordert, weil zuerst aus politischen Gründen dieser bescheidene Betrag wegfällt. Wenn dann die ersten Sperrzeitverkürzungen aufgehoben werden, die Treffpunkte durch permanente Razzien zerstört werden, Ausstellungen, Filme, Radiosendungen und literarische Erzeugnisse einer ständigen Kontrolle unterzogen werden, läßt München mit Gauweiler und Uhl grüßen, dann wird durch jeden einzelnen Schritt demonstriert, wie man mit uns umzugehen gedenkt. Mit ca. 12 - 15.000 Frauen und Männern sind wir ein nicht geringer Faktor für Politik und Wirtschaft in der Stadt. Deshalb werden wir nicht bitten, sondern fordern. Selbstbewußt schwul und lesbisch leben bedeutet auch sich äußern und wehren.

Die Redaktion

NSP Mai Titelbild: MARION BÜHRLE AUS: Engel in Amerika SEITE DREI Es gab viel zu tun 4 Schwuler kochen -SCHÖNER LEDEN Schwule Unternehmer Auf Tour VERANSTALTUNGEN & TERMINE in Bayern Nürnberg & Umgebung 15 Nachruf Engel in Amerika 16 Sag's der Tante Kurz berichtet 22 Kleinanzeigen

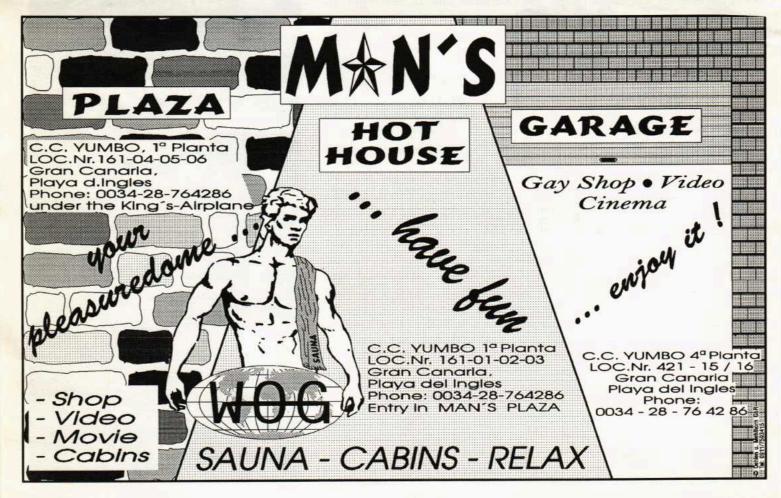
Es gab viel zu tun - and so we did!

Tätigkeitsbericht 1995

uch 1995 wurde von den ehrenamtlichen und den hauptamtlichen Kräften von Fliederlich e.V. wieder einiges auf die Beine gestellt. Ein wunderhübsch auffällig gestalteter Stand - die Presse und die BesucherInnen waren sehr dankbar - auf dem Nürnberger Südstadtfest fand guten Zuspruch. Videos und Infomaterial zu den Schwerpunktthemen antischwule Gewalt und Coming-Out kamen so gut unter die Leute. Im Rahmen des Gedenkjahres 1995 sorgten wir dafür, daß Schwule und Lesben nicht vergessen wurden. Zwei Diskussionsveranstaltungen zur Situation im 'Dritten Reich' sowie die hervorragende Ausstellung zur Geschichte des § 175 im Ausstellungsbereich des Komm stellten wir dafür auf die Beine. Zum Gedenken der an AIDS verstorbenen Freunde und Freundinnen fand der 1. Nürnberger Candle-Light-Walk statt, an dem wir als Mitveranstalter teilnahmen. Fliederlich steht aber nun nicht nur für Politik, Diskussion und Gedenken, auch Kultur und Spaß kamen 1995 nicht zu kurz. Mit dem hervorragenden Programm der Schwulen- und Lesbengala mit anschließender Disco ließen wir bis in die Puppen den Großraum Nürnberg erbeben. Hier nochmals ein Dankeschön an alle KünstlerInnen, MitarbeiterInnen, SponsorInnen und an alle Gäste. Da wir alle aber nicht nur einmal im Jahr unseren Spaß haben wollen, veranstaltete Fliederlich auch 1995 alle zwei Monate die Schwulen- und Lesbendisco in der DESI. Nette Menschen und Musik zwischen Indie, Oldie und House waren auch in diesem Jahr das Motto. Vervollständigt wurde dieses Programm durch verschiedene Ausstellungen im Fliederlich-Info-Café und etliche Feste wie z. B. die Orientalische Nacht ebenfalls im Café.

oweit die Aktivitäten, die viele kennen und die in der Öffentlichkeit auch bekannt sind. Weniger auffällig, aber genauso wichtig sind die Leistungen, die Fliederlich als Kommunikations- und Beratungszentrum für Schwule und Lesben erbringt. Auch 1995 hatten die Rosa Hilfe (Beratung für Schwule), die Lila Hilfe (Beratung für Lesben), das Schwule Überfalltelefon (Beratung für Opfer antischwuler Gewalt) und das Elterntelefon (Beratung für Angehörige) wieder alle Hände voll zu tun. In Informationsgesprächen - wo mensch in Nürnberg und Umgebung so hingehen könnte - gaben wir Tips, die der ganzen Schwulenszene zugute kamen. In den Beratungsgesprächen konnten wir einer Reihe von Menschen mit Gewalterlebnissen, Coming-Out-Problemen oder Schwierigkeiten in Beziehung und Familie Hilfestellung leisten.

ilfe, Selbsthilfe und Informations- und Öffentlichkeitsarbeit zu verschiedenen Themen-Arbeitsgruppen des Vereins erbracht. Transreality, schwullesbischen PädagogInnen, Elterngruppe, Cafégruppe und NSP-Redaktion hier ein herzlicher Dank für ihr Engagement. Ein Dankeschön selbstverständlich auch an die gehörlosen Lesben und Schwulen, die darüberhinaus wieder einen Gebärdensprachkurs durchführten. MedGay unsere schwule Ärztegruppe, hat sich leider aufgelöst, dafür ist allerdings Ganymed die Jugendgruppe auf ca. 30 Menschen angewachsen. Sonst noch was? Natürlich! Täglicher Verwaltungskram, Briefwechsel, Blumen gießen, Kontakt halten zu Ämtern und Behörden, Ölöfen auffüllen, Buchführung und Versuche, den Verein fit zu machen für das nächste Jahrtausend - erledigt durch den Vorstand, das Vereinsplenum, die Hauptamtlichen und alle unsere Vereinsmitglieder. Nachdem wenig Gefahr besteht, daß es jemand anders tut, bedanken wir uns einfach alle bei uns selbst für das erfolgreiche Jahr 1995.



Denn DAFÜR ist heute immer der beste Tag:

WERDE MITGLIEDOMITGLIEDO

GEWINNE EINEN DARE!

JETZT!

JETZT!

Letz wichtiger denn je: Deine Mitgliedschaft bei Fliederlich.

Denn etzi brauchen wir Dich zur Sicherung unseres Gruppen- und Beratungsangebots.

Denn auch in Zukunft muß es für alle erschwingliche, nichtkommerzielle Veranstaltungen geben.



WIEDER

ERBER/INNEN VERLOSEN WIR IM MONAT MAI FOLGENDE ATTRAKTIVEN PREISE:

1 Gutschein im Wert von DM 50 für die "Kleine Komödie", Nürnberg, Im Stadtpark 1 Gutschein im Wert von DM 25 für die "Kleine Komödie", Nürnberg, Im Stadtpark 1 Live-CD "Do machst wos milt" der "Kleinen Komödie", Nürnberg, Im Stadtpark 1Flasche "Magic-Love"-Badeöl von "Aphrodite Naturkosmetik", Hochstr. 18, Nürnberg 2 Freikarten für das "Max-Theater", Fürth 5 Kino-Freikarten für den "Uferpalast", Fürth

ÖFFENTLICHE GEWINNZIEHUNGEN im Fliederlich-Café: So. 5. 5., 18 Uhr (für April) So. 9. 6., 18 Uhr (für Mai)

WIR DANKEN ALL DEN GENANNTEN UNTENEHMEN UND EINRICHTUNGEN GANZ HERZLICH FUR DIE GESPENDETEN PREISE UND BITTEN EUCH, DIES ENTSPRECHEND ZU WURDIGEN.

ICH WILL MITGLIED WERDEN!

(FUR MINDESTENS 1 JAHR) Name Straße Ort Telefon Geb.-Datum ermäßigter Beitrag DM 6 pro Monat, mit Bestätigung normaler Beitrag DM 12 pro Monat Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen. Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden: Kto-Nr. halb-jahrlich Viertel-Einzugsrhythmus jährlich Datum Unterschrift

ICH HABE DAS MITGLIED GEWORBEN!

Name Straße Ort Telefon

TEILNAHME AN DER VERLOSUNG NUR NACH ZAHLUNGSEINGANG ODER ERFOLGTER ABBUCHUNG MOGLICH.

Coupon einsenden an:

Fliederlich e.V. Luitpoldstr. 15/II 90402 Nürnberg

Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses NSP-Abol Falls wir Dir keine NSP zusenden sollen, teile es uns bitte mit.

Schwuler kochen -Schöner leben

"Viele Köche verderben den Brei" heißt es in einem alten Sprichwort. Aber mit den alten Sprüchen ist es wie mit den Bauernregeln, sie stimmen, oder sie stimmen nicht. Im vorliegenden Fall kochen uns zwar viele Köche was vor, aber von Verderbtheit ist weit und breit nichts zu spüren. Vielmehr geben gerade die vielen Köche diesem Buch seinen überaus regenbogenartigen Charakter. Und ein schwules Köchbuch hat uns sowieso schon lange gefehlt.

von Jan Marco Becker

rominenten in die Töpfe geguckt -Micha Schulze aus Berlin hatte da so eine Idee, es gibt auf literarischem Gebiet fast alles für Schwule, aber nichts passendes für die schwule Küche. Also mußte ein schwules Kochbuch her; oder ein Kochbuch für Schwule; oder beides. Gibt es das überhaupt, gibt es eine typisch homosexuelle Eßkultur? Nein, die gibt es ebensowenig, wie es den typischen Schwulen gibt. Die Koch- und Backrezepte der Schwulen sind so bunt und so vielfältig wie die Schwulen selbst. Aber vielleicht sind ihre Kreationen doch noch ein Stück weit ausgefallener und extravaganter als die der "Anderen". Welcher Hetero käme schon auf die Idee, "Dildos im Schlafrock" zu servieren.

icha Schulze ist also hausieren gegangen bei Stars und Sternchen und hat in ihre Kochtöpfe

geguckt. So hat zum Beispiel Lilo Wanders ihr Kater-Frühstück preisgegeben, Thomas Niederbühl verrät uns, wie man gute Chäs-Chüechli macht, Walter Bockmayer erzählt uns was von Strammen Jungs und Großen Bengels, Ralf König läßt teilhaben an seiner Andalusischen Curry-Dill-Crèmesuppe mit dem vielversprechenden Namen "Des gutaussehenden schwarzbehaarten muskulösen Bauarbeiters morgendlicher Samenerguß", Hella von Sinnen liebt es eher weniger aufwendig bei Fritten FC, und auch Charlotte von Mahlsdorf zeigt uns mit Pellkartoffeln mit Ouark ein schnelles, einfaches Gericht. Jo van Nelsen läßt uns mit seinem Pfirsich-Ingwer-Sorbet schier das Wasser im Munde zusammenlaufen, und Tobias Strauch vom Hamburger Szenerestaurant "Mess" kredenzt uns mit Bardiertem Kaninchenrückenfilet ein Festtagsmenü. Kaum zu überbieten ist jedoch Dirk Bachs Cola-Salat, deshalb hier schon mal ein kleiner Vorgeschmack: "Eine Packung Gelatine mit Kirschgeschmack nach Anweisung anrühren. 200 g Ananaswürfel aus der Dose, einen gewürfelten Apfel, 100 g Rosinen, 100 g Paranüsse, 200 g Trauben und 250 g Streichkäse dazugeben und gut mischen. Mit 500 ml Cola auffüllen und umrühren. Vor dem Servieren mindestens 6 Stunden kühlstellen. Man trinkt dazu: noch mehr Cola. Man hört dazu: Elvis Presley." Na, Mahlzeit. Laut Angabe reicht die zubereitete Menge für 8 Personen, Dirk Bach dagegen verdrückt so eine Portion vermutlich alleine.

igentlich müßte für jeden Geschmack etwas dabei sein, bei dem vielfältigen Angebot vom ganz einfachen Mahl bis hin zum ausgefeilten Menü, von der leckeren Süßspeise bis zum raffinierten Cocktail. Aber ganz gleich, ob man das schwule Kochbuch nun als Anleitung zum Nachkochen verwendet, wozu es wohl in erster Linie gedacht ist, ob man einfach nur drin blättern, schmökern und sich amüsieren möchte, oder ob man es als Grundlage für den nächsten Tratsch mit der besten Freundin hernimmt ("ich hab' ja schon immer gewußt, daß bei der in der Küche genausowenig los ist wie im Bett, gacker, kreisch!"), Micha Schulze hat auf jeden Fall ins Schwarze getroffen mit seinem "Scharfmacher". Und obendrein gibt er noch ein paar nützliche Tips für das erste Ma(h)l, für das Frühstück danach und wie man seinen sexmüden Partner wieder "hochbekommt". Es sollte in keiner schwulen Küche fehlen. Wünschenswert wäre al-

Die Gay – Sauna in Sachsen Zwickau – Leipziger Straße 40 THERMO CLUB SAUNA

CIS

Geöffnet täglich 15.00 bis 24.00 Uhr / Freitag 15.00 bis Samstag 8.00 Uhr Montag Billigtag "Two for One"



lerdings eine fadengebundene Ausgabe gewesen, denn die vorliegende Broschurfassung mit dem geleimten Rücken dürfte bei häufigerem Gebrauch bald fliegende Seiten bescheren.

ieses Buch ist übrigens Alfred Biolek gewidmet, der sich für das schwule Kochbuch leider nicht erwärmen konnte, aber der hat ja schließlich auch sein eigenes herausgegeben: "Meine Rezepte". Als Gourmet hinlänglich bekannt hat Alfred Biolek seit einiger Zeit auch eine eigene Fernsehsendung, in die er sich immer einen Prominenten zum gemeinsamen Kochen einlädt. So war es nur mehr als logisch, daß dem auch eine Sammlung mit seinen besten Kreationen folgen mußte. Nach eigener Aussage ist dieses Buch indes nichts anderes als seine etwas überarbeitete "Küchenkladde". Es sind alles Rezepte, nach denen er ständig kocht, eine bunte Mischung jener leichten heutigen Küche, die zwar stark von Italien, aber auch von vielen anderen Regionen, ja sogar fremden Kontinenten beeinflußt ist. Es sind vorwiegend Gerichte, die schnell zuzubereiten sind, aber trotzdem "etwas hermachen", mit denen man bei Gästen Eindruck schinden kann. Und er verspricht, daß jedes Gericht gelingen und, wenn man seine Art zu kochen mag, auch schmecken wird.

ir haben es hier also mit einem Kompendium verschiedener Rezepte zu tun, die sich im Laufe von Bio's Koch-Karriere so angesammelt haben, liebevoll zusammengetragen und er-



Bergstraße 15 - 90403 Nürnberg - Telefon 22 14 25

gattert von Freunden und Bekannten, von seiner Mutter, gelegentlich mehr oder weniger nach eigenem Geschmack abgewandelt aus Koch-Zeitschriften oder auch mal vom Küchenchef eines Restaurants. Daß dabei ein sehr individuelles Opus zustandegekommen ist, kann man sich leicht vorstellen. Um nur eine kleine Kostprobe aus der ungewöhnlichen Kollektion vorzustellen, folgt hier vorab das Rezept für einen Nudelsalat: "350 g grüne Bandnudeln in reichlich Salzwasser bißfest garen, abgießen und sofort mit 2 EL Olivenöl, 1-2 EL Weißweinessig, Salz und Pfeffer anmachen. 2 gut reife Avocados halbieren, den Kern auslösen und das Fruchtfleisch mit einem Kartoffelbohrer ausstechen. Mit 1 EL Zitronensaft beträufeln und unter die Nudeln mischen, auf Teller verteilen. In einem Topf Wasser mit 2 EL Essig sieden lassen, 4 nestfrische Eier einzeln in Tassen aufschlagen, ins Wasser gleiten lassen und 3 Minuten pochieren, kalt abschrecken, gut abtropfen lassen und auf dem Nudelsalat anrichten." Nudeln mit Avocado und verlorenen

Eiern, da muß man erst mal drauf kommen. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Schnell, einfach, und doch ausgefallen. So sind die meisten Kompositionen in diesem Buch. Anregungen zum Nachkochen, Weiterverfeinern und Selbstkreieren bietet Alfred Bioleks Sortiment allemal. Kein Muß in der schwulen Küche, aber eine recht interessante Bereicherung. Und es gibt zum gleichen Preis wie "Scharfmacher" sogar eine gebundene Ausgabe mit Hardcover.

Micha Schulze; Scharfmacher Das große Kochbuch für Schwule; Bruno Gmünder Verlag, Berlin; 39,80 DM; ISBN 3-86187-027-4.

Alfred Biolek; Meine Rezepte; Verlag Zabert Sandmann GmbH, München; 39,80 DM; ISBN 3-924678-71-5.

EUROGAY

Die andere Partnervermittlung

Wir vermitteln Männer und Frauen lesbisch/gay/bisexuell/Paare/TV/TS von 18 — 80 Jahre

zuverlässig – diskret – preisgünstig

Überregionale Vermittlung möglich.

Kostenlos Info anfordern bei: EUROGAY, Galgenhofstraße 56, 90459 Nürnberg Tel. (0911) 450 16 73 — Fax 35 98 08

BEAUTY POWER

Parfümerie, Kosmetik und mehr.

Kosmetik, Massage med. Fußpflege

von Mann zu Mann!

Termine nach Absprache

G. Hollweek Hauptstraße 65; Lerchenstraße 9 90562 Heroldsberg Tel. (0911) 518 08 88 oder 518 16 07



GREEN BOX

erzenförmige Ohrenputzer, Kinderpuder und -cremes, drei komplette Herrenpflegeserien, eine riesige Auswahl an Haarpflege oder Badesalz aus dem Toten Meer. Duftölbäder für jede Stimmung, alles um uns mal so richtig zu verwöhnen. Darauf hat sich der schwule Unternehmer Oliver Spiller, Baujahr 1969, mit seinem neuen Laden, den er Green-Box nennt, in der Inneren Laufer Gasse 25 in Nürnberg spezialisiert. Warum er gerade diese Angebotspalette für seine neue Tätigkeit gewählt

von Jürgen Wolff

hat, will ich wissen. Zuerst schildert er mir seinen bisherigen Werdegang. Von Septemer '85 bis Februar '89 dauerte seine Lehrzeit als Werkzeugmacher. Nach dem Zivildienst mußte er sich umständehalber bei einer Zeitarbeitsfirma verdingen. Danach folgte eine Dreischicht-Akkort-Tätigkeit bei Siemens. Klar, daß auf die Dauer dieser Job nicht seinen Lebensvorstellungen entsprach. Er wechselte daher seinen Tätigkeitsbereich und arbeitete in einem Jeansladen, bis dort sein Arbeitsplatz dem Rotstift zum Opfer fiel: Arbeitslos! Also mußte überlegt werden, wie es weitergehen soll.

Umweltbewußter Tierliebhaber

Er selbst kauft schon seit über 12 Jahren nur noch Kosmetika, Wasch- und Körperpflegemittel, die aus tierversuchsfreier Produktion stammen. Als ausgesprochener Tierliebhaber hat er zu Hause, zusammen mit seinem Freund, eine stattliche Anzahl von Haustieren. Auch Gänse und Hühner können in dieser Umgebung leben, ohne daß ihnen ein Ende im Kochtopf droht. Aus diesem Grund wird verständlich, weshalb sich Oli gerade dieses Marktsegment für seine zukünftige Existenzgrundlage gewählt hat. Das nötige Fachwissen eignete er sich auf Seminaren und Fachmessen an. Nachdem ein geeignetes Ladenlokal gefunden war, wurde dieses in ein schmuckes Kleinod verwandelt. Im vorderen Raum werden die Produkte in rustikalen Regalen aus gebeizten Brettern und geriffelten Ziegelsteinen graziös präsentiert. Ein Probiertischehen mit Spiegel gibt Mann oder Frau

die Möglichkeit die Kosmetikprodukte am eigenen Gesicht ausprobieren zu können. bevor er/sie sich zum endgültigen Kauf entscheidet. Im hinteren Raum werden mehr technische Produkte präsentiert. Umweltschonende Fahrrad- und Autoreiniger, Wasch- und Putzmittel für den Haushalt stehen zur Verfügung. Die Produkte stammen aus Großbritannien, Dänemark und den Niederlanden. Daneben existieren LieferantInnen aus dem Großraum Nürnberg. Retterspitz z. B. sitzt in Behringersdorf. Für die speziellen Bedürfnisse in be-Situationen werden Kondome und natürliches Gleitmittel, angeboten.

Die erste Kundin wollte Zahnstocher

Am Tag nach der Eröffnung verlangte eine Frau Zahnstocher. Einen Wunsch, den der junge Inhaber allerdings nicht erfüllen konnte. Das tut der 'Green Box' aber keinen Abbruch, denn kompetente Beratung, Service und die Freundlichkeit des Chef's verfehlen ihren Eindruck nicht. Ähnlich wie bei Kleidung, Essen und Getränken aus umweltschonender Produktion liegen die Preise etwas höher. Das sollte uns nicht abschrecken, Naturprodukte sind verträglicher und ergiebiger. Ein paar Mark mehr also eine solide Geldanlage. Für StammkundInnen bietet Oli außerdem ein Rabattsystem an.

Etwas mehr für die Umwelt

Nicht nur, weil das Angebot in der Green-Box eine wahrlich spannende Vielfalt bietet, sondern auch wegen der Umweltverträglichkeit und besonders weil diese Geschäftsidee zur soliden Grundlage für eine Existenz werden könnte, wünschen wir dem Unternehmen den nötigen Erfolg und eine befriedigende Umsatzentwicklung.

Green-Box, Innere Laufer Gasse 25 90403 Nürnberg, Fon/Fax 22 75 10

MERPORER

Der Erotikvertrieb und Versand in Nürnberg

Bei uns findet Ihr alles was das schwule Leben schöner macht. Wir führen u.a. Videos, CD—ROMs, Kontaktmagazine, Bücher, Hilfsmittel von Dildos bis Cockringe, von Kondome bis Gleitmittel und vieles mehr.

> Kataloganforderung und weitere Infos unter: Telefon (0911) 244 90 09

Men-Power
Erotikvertrieb & Versand
Postfach 1735 — 90006 Nürnbera

Nightmare
Tägl. 14 bis 1 Uhr
Schloßstr. 2, 90478 Nürnberg Tel.: 0172/84 92 387

Feiern ohne Ende

MPRESSUM

Herausgeber und Verlag: FLIEDERLICH e.V., Luitpoldstraße 15, 90402 Nürnberg, Telefon: 0911 222377; Fax: 0911 232500 • V.I.S.d.P.: Rolf Braun • Anzeigenpreisliste Nr.7/0693 • Auflage: 4000; Vertriebskennzeichen: J2326E • Einzelverkaufspreis DM 1, • • Abonnement DM 20 für 1 Jahr, Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten • Druck & Repro: • Rumpel Druck, Lamprechtstr. 6, 90478 Nürnberg, Tel. 0911 / 47 33 35 • Erscheinungsweise; monatlich • Vertrieb: Abo, Buchhandel & Kneipen • Redaktionsschluß und -treff: Sonntag, 12.5., 18 Uhr • Layout; Samstag, 18.5., ab 14 Uhr, • Luitpoldstraße 15/II, Pel. 0911/222377 • Mitglieder der Redaktion: Rolf Braun (Layout, Technik) • Ulrich Breulling (Layout) • Bernhard Fleischer (Nbg. & Umgeb., Layout) • Michael Glas (Antigewalt, Layout) • Norbert Mohr (Anzeigen-Akquisition, -Layout) • spa – Becker & Mrosek (Kurz berichtel) • Helmut Peternell (Kleinanzeigen) • Peter Kuckuk (Distribution, Bayergruppen) • Freie Mitarbeiterinnen: Jürgen Wolff (schwule Unternehmer) • Wolfgang Senft (AIDS) • Die NSP ist Mitglied im Verbund schwuler Regionalzeitungen. Wir freuen uns über eingesandte Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung von Fliederlich oder der NSP-Redaktion wieder. NSP-Einzelversand gegen 1.60 DM in Briefmarken.

NEW Shops & Kinos

Nürnberg Luitpoldstr. 11 im WOS-Markt

2x in

+++ Harald, 46, Bar-Keeper +

gesehen am 24.04., 20:01h +++

im NEW MAN +++

++ Nobistor, Hamburg +++

Rheydt, Hauptstr. 16, im WOS-Markt • Mönchengladbach • MG1, Hindenburgstr. 201, im WOS-Markt

Eröffnung am 2.5.96

Gays auf Tour

(NEUES REISEBÜRO MIT HOMESERVICE)

Wenn unsereiner bisher eine Reise tun wollte, war er/sie meist auf sich selbst gestellt, mußte alleine reisen oder blieb gar frustriert daheim. Oder es erwarteten uns mangels geeigneter Beratung Häuser oder gar Ferienorte, in denen wir uns nicht wohlfühlten, weil schwul/lesbisches Leben dort einfach nicht existierte, abgelehnt wurde oder gar verboten war. Reisebüros für Schwule und Lesben gab's bisher nur in Millionenstädten wie München, Köln oder Berlin.

Pauschal oder individuell, Service inklusive

Das ist jetzt vorbei: denn der neue Reiseservice Brinkmann in Nürnberg hat sich auf die Urlaubswünsche von Schwulen und Lesben spezialisiert. Neben Anbietern von Pauschalreisen wie TUI, Neckermann, ITS, Jahn und Kreutzer hat Reiseservice Brinkmann auch den Kölner Veranstalter Holi-Gays im Programm, der in seinem ansprechenden Katalog Kreuzfahrten, Sprach-, Städte- und Urlaubsreisen zu schwul-lesbischen Zielen in allen Kontinenten zu attraktiven Preisen anbietet.

Für Individual- und Geschäftsreisende sind zudem laufend preisgünstige Flüge mit renommierten Airlines im Angebot. Der Mietwagen für den Urlaubsort oder Tickets für Musicalveranstaltungen und Konzerte können gleich mitgebucht werden.

Busreisen, Hotelzimmer & Appartements

Neugierig machen supergünstige, streßfreie Busreisen - etwa nach Berlin ab DM 65 zum Schwul-lesbischen Straßenfest, zum CSD und zur Love Parade, die zudem Gelegenheit bieten, schon unterwegs nette gleichgesinnte Leute aus der Region kennenzulernen. Meist schwule Reisebegleiter, Bordservice, Reiseleitung vor Ort mit Infos zur schwul-lesbischen Stadtgeschichte sowie aktuelle Tips zum Nachtleben gehören zum Service, auf Wunsch auch Stadtrundfahrten. Fahrten nach Rom, an die Côte d'Azur oder zu Musicals sind in Vorbereitung. Dazu bietet der Reiseservice Brink-

mann in vielen Orten Hotelzimmer und Appartements zu günstigen Preisen an, z.B. in Berlin schon ab DM 49. Übrigens: alle Busfahrten fährt Fritz Brinkmann selbst.

Homeservice jederzeit!

Keine Lust auf lange Wege und Wartezeiten zur Beratung und Buchung, um Prospekte oder Reiseunterlagen abzuholen? Kein Problem für Reiseservice Brinkmann: Beratung und Buchung erfolgen jederzeit telefonisch oder auch gerne zuhause auf Wunsch sogar nach Feierabend oder am Wochenende. Trotzdem gelten für alle Reisen dieselben Preise wie in jedem anderen Reisebüro!

Schon läuft die neue Reisesaison! Deshalb am besten gleich den '96er Reisekatalog von HoliGays oder andere aktuelle Angebote des Reiseservice Brinkmann bei Fliederlich mitnehmen oder einfach kommen lassen. Anruf oder kurze Fax-Nachricht an 0911 / 888 123 genügt.

AMBERG Leder-Club Burgfalken Oberpfalz, Treff jeden 1. Freitag im Monat 20h in Amberg (privat); Info © 09621 64881

CHAU Schwulen- und Lesbengruppe Augsburg, Treffen freitags 20-22h im ESG-Zentrum, Völkstraße 27, ≥ 89150, Rosa ⊕ 0821 159242; Fr 20-22h gay Iliberation e.V. Treff 1. Freitag im Monat im Café Regenbogen (AIDS-Hilfe) **Schwulenreferat Im Asta der Uni Augsburg Treff mittwochs 15:30 - 16:30h im Asta-Büro, Rektoratsgeb. der Uni, Zi. 2080 **AIDS-Hilfe** Mo. Café Regenbogen 15-21h; Mi. 17-19h Schwulenberatung ⊕ 19411; Morellstr. 24, ≥ 86:159, ⊕ 0821 585908

BAD 1017 SchuTz e.V. Schwule in Bad Tölz & Oberland, Benediktbeurer Str. 2, © 83646, freitags 19-21.30h Rosa © 08041 9612; Treff 1. & 3. Freitag im Monat 20h

Di 16-18h, Austr 37

AIDS-Beratung Oberfranken Kunigundenruhstr. 24, 19 96050, 0 0951 27998 uferlos Schwule und Lesben in Bamberg e.V., 17 1742, 19 96008, 0 0951 24729 (Do 19 30-21h), Treff Do. 19 30h, Pro-Familia, Kunigundenruhstr. 24, Rosa Telefon Do. 19 30-21 00h, 0 0951 24729.

BAYRTUTH AIDS-Beratung Oberfranken Schulstr. 15, 🖾 95444, © 0921 82500

VHG e.V. Vereinigung Homosexualität und Gesellschaft e.V., 🖆 101245, 🖾 95412,
© 0921 852928, Rosa © Mo. 18.30-20h; Treff: Mo. ab 20h im "Gambrinus", Peter-Rosegger-Straße 5 in Bayreuth

Andersrum Treff dienstags 19-22 h, Spittelleite 40 / UG (Pfeilen folgen)

CHOLSI e.V. Lesben- & Schwulen-Initiative, Rößlerstr. 9, © 09120, Treff (Agnes-Bar, Agnesstr. 3) Mo Di Do Fr 17-23 h, So 15-23 h

AIDS-HIIfe Chemnitz e.V.

Hauboldstr. 6, © 09111, © 0371 19411, Mo Mi 18-21 h

DONAUWORTH Arbeitskreis AIDS Donau-Ries e.V.

36, 86660 Tapfheim, Beratungs-Ф 0906 21601 (Pit) tägl. 16-20 h & Ф 09004 1010 (Sonja) tägl. ab 20 h, Treff jeden 2. Mi. im Monat: Johanniter Unfallhilfe e.V., Pestalozzistr. 2, 86609 Donauwörth - Nordheim

DREDE Dresdner Lesben, Schwule und alle Anderen e.V. Wiener Str. 41 © 01219 © 0351 4640220 FAX 4640247 Infoladen Di 18 - 21 h Selophon (Telefonberatung für Probleme mit und um Homosexualität) Fr 20 - 24 h

Ieusi e.V. c/o Harald Penka, Münchner Str. 50, 26 85435 SchwuHesbl-scher Stammtisch Treff Mi. im "Abseits", Herrenweg 1; Info: Ulrike (08752 9127) & Harald (08122 93393)

Homosexuelle Aktion "J. J. Winckelmann" im Jugendclub "Kleiner Herrenberg", Scharnhorststr.

124, № 99003; Sa 20.30h Disco; Schwule Jugendgruppe Do 20-23h, Ф. 0361 666764 AIDS-HILFE Thüringen e.V. Lagerstr. 24, № 50, № 99001; Fax 0361 7312458, Ф. 0361 731233; G-Beratung 19411 Mo-Fr. 10-15h, Do. 14-21h; Rosa-Ф. 0361 7312233; Café Maurice, Mi+Fr.ab 19h Thüringer Lederclub № 124, № 9903

PINALES Schwulenreferat Im Sprecherinnenrat Uni Eri. Turnstr. 7,
□ 91054, Treff jeden Mi. 18 h, MedizinerInnenzi. StammtIsch: Brandenburger Adler, Essenbacherstr. 13, Mo 21h, Kontakt 09131 209252 Pink Points Magnus-Hirschfeld-Zentrum Westi. Stadtmauerstr. 5, □ 91054, Mo-Sa 14-3 h, So 11-20 h AIDS-Beratung Mittelfranken Stadtmission Nürnberg, Außenstelle Erlangen, Raumerstr. 9, □ 09131 780326, □ 91054

613 Rosa Telefon für Schwule, Lesben und andere, Mi. 19-23 h, ⊕ 0365 7106303

GEROIJ410EEN ROSA REBE Geroizhofen Rosa © 09382/4668, Mo. 20-22 h

HALLE lebensart e.V. Joliot-Curie-Platz 29/30, © 06108, © 0345 5125103 AIDS-HIM Halle e.V. Magdeburgerstr. 34, © 0345 36419 (auch Beratung: Mi. 18-19h) • Beratung Di. 17-20h © 0345 19411

PS028 0 09281 142142

ILMENAU HAI - Homosexuelle Aktion Ilmenau 🗗 123, 🗹 98693; 🛈 & Fax 2846 - Gruppentreff jeden Mittwoch 19.30 h im Freizeit-Zentrum (am großen Teich)

Postleitzahl | @ Telefonnummer | # Postfach

IN (<0.517△D) ■ Romeo & Julius e.V. c/o Bürgertreff "Alte Post", Kreuzstr. 12,

■ 85049; © 0841 305608; Do 20-22 h, "Alte Post", "Blauer Salon" Rosa Telefon Mittwoch
20-22 h, © 0841 305608

JENA Troubadour Liebknechtstr. 13; Treff Do 19h, 2.+4. Sa 15h; 🗹 07749 (AIDS-Hilfe)

Rosalino e.V. Lindenauer Markt 21, 🖂 04177, Ф 0341 48415 11

H.I.M. Homosexuelle in Mernmingen, Treff montags 19-21h in der AIDS-Hilfe, Hallhof 5a, ⊡ 87700, ⊅ 08331 19411

Disconting the property of th

AIDS-Hilfe Hessestr. 5-7, © 0911 19411 & 0911 266191 AIDS-Beratung Mittelfranken (Stadtmission Nürnberg) Pirckheimerstr. 16a, © 0911 3505111 & 3505111 & 3505112 Filederlich e.V. Luitpoldstr.15, © 90402, © 0911 222377; Büro Di-Do 11-16h Rosa Hilfe Mi 19-22h, © 0911 19446 & personliche Beratung Hulk Okumerische Arbeitsgruppe, © 3438, © 90016, © 426763 (Peter) & 09123 82382 (Judith) NLC Franken Lederclub, Treff freitags 21.30h im Walfisch Schwules Videoteam Nürnberg SVN Treff im JugendZentrum, Unitere Taigasse 8, © 90403; Info Norbert (© 911 2447960) Schwul-lesbische Motorradgruppe Treff 1. Mi. im Monat 20h im Cramer 15; Info © 0911 466210

PASSAU HIP Homosexuelle Interessengemeinschaft Passau, Mo. & Fr. 20h, Do. 20h Jugendgruppe: Hölligasse 12, ⊕ 0851 32541, Postanschrift: H.I.P., ⊕ 1611, ☑ 94006 L.U.S.T. Lesben- & Schwulentreff an der Uni, Mo. 20h (nur während der Vorfesungszeit) im Clubraum 2 über der Mensa, Innstr. 40. AIDS-Beratungsstelle Niederbayern Bahnhofstr.16b, ☑ 94032, ⊕ 0851 71065

PLAUEN s.L.L.P. e.v. # 700, © 08502, © 03741 31535; Treff 19 Uhr, 1. & 3. Dienstag (schwuler Stammtisch) im Kulturzentrum Malzhaus

REGENSURG RESI Regensburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1, © 93047; Mi, Fr, Sa ab 20h, So ab 15h; Rosa © 0941 51441 Mi 20-22h AIDS-HING-Regensburg e.V. Mo-Mi 18-20h, Bruderwöhrdstr. 10, © 93055; © 0941 19411

RUDOLSTADT RUMS Rudolstädter Männerstammtisch, Treff montags 20h im "Bumsochsen, Alte Straße

Schwule Asktion Schweinfurth SASch = im Bistro Cafe Pinocchio, Sattlerstr. 23, 129 97421, SASch-Stammtisch und Coming-Out Jugendgruppe Do 20 h

Schwugst SchwuLesbische Gruppe, 2. & 4. Fr. 19 h, c/o BESEG, 2 264 HPA, 98502, 0 23006 AIDS-Hilfe Türingen Fax & 0 03681 20084, Am Bahnhof 15, 98529

WEDEN Nordoberpfälzer-Stammtisch Dienstag 19.30h; Kontakt Klaus (© 0961 45982, nur 22-24h) HIBISSkus Schwule Initiative Weiden, Do. 19.30-21h, Diakoniezentr, Sebastianstr. 18, © 0961 3893155

WEINAR Polix Hallo e.V.

107,

99407, Info-/Beratungs-

0 03643 42073 Mo. 8
Fr. 18-20h AIDs-Hilfe

510,

99406, Erfurter Str. 17; Beratung Mo-Fr 11-15h, Mi. -20h,

03643 61451; Beratungsstelle "Apolda", Bachstr. 41 Kontaktcafé Gaymelnsam Di., Mi.,
Fr., Sa. 20-01h; Frauenzentrum e.V., Heinrich-Heine-Str. 9

Wahst e.V. Würzburger Schwulengruppe,

⊕ 6843,

⊕ 97018,

⊕ 09131 412646, Fax 09131 412647

WaF (Werdet unsere Freunde) e.V., Würzburger Schwulenzentrum, Nigglweg 2,

⊕ 97082,

⊕ 0931 412646 (Aktuelles Monatsprogrammes über Anrufbeantworter), Fax 0931 412647

Rosa Hilfe

⊕ 0931 19446, Mi 20-22h,

⊕ 6843,

□ 97018,

AIDS-Bratungsstelle der Caritas Mo-Fr 9-12h & 14-17h,

⊕ 0931 50599, Fax 0931 16571;

ZWICKALI AK Homosexualität bei: Innere Mission, Römerstr. 11, jeden 2. Sa. 17h. AIDS-Hilfe 7ASA* e.V.

BAMBERG

uferlos

veranstaltet jeweils ab 19.30 Uhr bei Pro Familia, Kunigundenruhstr. 24

donnerstags 19.30 - 21h Rosa Telefon 0951 - 24729 Do. 2.5. Tee- und Plauderstündchen Do. 9.5. Informations- und Diskussiosabend zum Thema Aids Do. 16.5. 10.00 Uhr: Vatertagswanderung; Treffunkt Pro Familia, Abends kein Treffen, Rosa Telefon ist besetzt Do. 23.5. Coming-Out-Abend Do. 30.5. uferlos trifft sich

ERFURT

AIDS-Hilfe Thüringen:

Rosa Telefon 0361/7312233 Mi+Fr 18-22 Uhr; Anti-Gewalt-Telefon 0361 / 731 22 33, Mi 18-22 Uhr; Info-Laden / Bibliothek Do 15-19 Uhr:

Kommunikationscentrum "Maurice" Mi+Fr 19-24 Uhr + So 17-22 Uhr; Zeitung: HIT-Line der AHT e.V.: Postfach 50, 99001 Erfurt; Schwules Jugendcafé jeden 1.+3. Do um 18 Uhr; Positivengruppe c/o AHT e.V.; Transitas - Transsexuellen- und Transvestitengruppe jeden 1.+3. Mi um 18 Uhr Thüringer Lederclub jeden 2. So ab 17 Uhr + jeden 4. So Ausflüge, Parties etc. + jeden 2.+4. Di Stammtisch im "Augustiner"

HALLE

BBZ "lebensart" e.V. Joliot-Curie-Platz 29/30, 06108 Halle, *Tel+Fax 0345/5125103:

Mo-Fr 14-18 Uhr (Mo -20 Uhr): Offener Treff mit Informations- und Beratungsangebot. Anonyme Telefonberatung zur Homosexualität jeden Do 20-22 Uhr: Tel. 0345 / 5125103.

dienstags 18-22 h: "Bierabend" men only mittwochs 18-22 h: "Café lebensart" donnerstags 18.30-22 h: Probe Theater "an der S."- donnerstags 19-22 h: Café "plus" freitags 18-22 Uhr: "FEIERabend" sonntags 16-20 Uhr: "Sonntagskaffee"

> AIDS-Hilfe Halle e.V., Magdeburger Straße 34,

Telefon 0345/36419: Beratungszeiten (Tel. 19411): Mo 10-15 + 18-20, Di 10-21, Mi 10-16, Do 10-18, Fr 10-15 Uhr. Bürozeiten (Tel. 36419 + 35419): Mo 9-15, Di+Mi 9-16, Do 9-18, Fr 9-14 Uhr.

Coming-Out-Projekt Halle in der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen (SHG), Ärztehaus Mitte, Kleine Klausstraße 16, 2.Etage, 06108 Halle, jeden Montag 16-18 Uhr:

WEIMAR

AIDS-Hilfe Weimar e.V: jeden Montag in gerader Kalenderwoche um 19 Uhr: Coming-out-Gruppe "Newcomer" für Jungs im Alter von 15 bis 25 Jahren

AIDS-Hilfe Weimar, Erfurter Str. 17. Infos unter 03643/61451 jeden Montag in ungerader Kalenderwoche um 19 Uhr: Schwul/Lesbische Jugendgruppe Jugendzentrum "mon ami" Goetheplatz 11. Infos unter 03643/61451

Sommer in der Toskana Ein Sommercamp für schwule Jugendliche bis 25 Jahre, Infos unter 0531/344883 Thomas Regulsky

Lärm zerstört - Stille nährt Ein Seminar zur meditativen Enstspannung am 9.6.96, Infos unter 03643/61451 Coming-out-Seminar

für Schwule im Coming-out bis 25 Jahre vom 31.5.- 2.6.96, Infos unter 03643/61451

WÜRZBURG

WüHSt e.V.

veranstaltet im WuF-Zentrum, Nigglweg 2 (soweit nichts anderes angegeben)

Jeden Mi, 20-22 Uhr: Rosa Hilfe - Beratung und Information von Schwulen für Schwule, deren Freunde und Angehörige: Telefon 0931/19446.

Sa, 4.5. 21 Uhr: Gay Disco in der "Dance Hall" des Autonomen Kulturzentrums AKW, Frankfurter Straße 87 (jeden 1. Sa im Monat)

Do, 9.5. 20 Uhr: Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WüHSt e.V. Gäste sind herzlich eingeladen!

Sa, 11.5. 20 Uhr: Spieleabend;

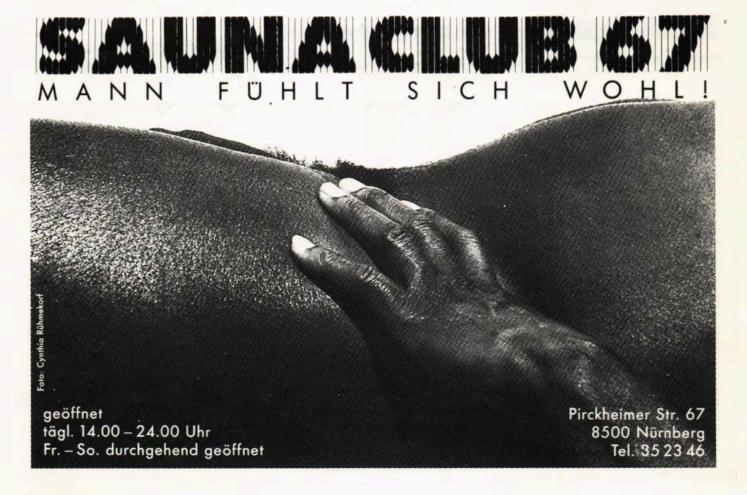
So, 12.5. 15 Uhr: Kaffeeklatsch bei der WüHSt - Gäste willkommen!

Do, 16.5. 20 Uhr: Video: "Montagskinder" (Eine Lindenstraße für Schwule und Lesben?!) Folge 5 + 6 Anschließend: Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WüHSt e.V. Gäste sind herzlich eingeladen!

Do, 23.5. 20 Uhr: Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WüHSt e.V. Gäste sind herzlich eingeladen!

Sa, 25.5. 20 Uhr: Video "Interview mit einem Vampier" (USA 1994, 117 min) auf Großbildvideo - nach dem Video, ca. 22 Uhr: "Das WuF bleibt uff!"

Do, 30.5. 20 Uhr: Video: "Montagskinder" (Eine Lindenstraße für Schwule und Lesben?!) Folge 7 + 8 Anschließend: Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WüHSt e.V. Gäste sind herzlich eingeladen!



ROSA PANTHER

Schwul-Lesbischer Sportverein (SLSV) Nürnberg e.V.

Volleyball

Training in der Halle findet freitags abends um 19.00 Uhr in der Sporthalle bei der Christuskirche statt. Neue MitspielerInnen aller Spielstärken herzlich willkommen! Informationen: Roland 0911/805633.

Schwimmen

Wir treffen uns jeden Freitag ca. 19 Uhr im Nordostbad. Neue Interessenten sollten telefonisch Treffpunkt und -zeit vereinbaren. Info: Ulrich 0911/24559

Laufen

Die Laufgruppe trifft sich künftig auf Absprache. Ort & Zeit werden unter den Interessenten bzw. Teilnehmern vereinbart. Info: Markus. 0911/2449423.

Allgemeine Informationen über unseren Sportverein erhältst Du von Ulrich. 0911/24559.

Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle & Kirche e.V. Regionalgruppe Nürnberg Postfach 34 38, 90016 Nürnberg Telefon: 0911/426763 (Peter) 09123/82382 (Judith)

Monatstreffen:

mit verschiedenen Themen jeweils am ersten Sonntag im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum der Gustav-Adolf-Kirche, Allersberger Str. 116. Im April 1996 findet das Treffen ausnahmsweise am 2. Sonntag im Monat statt, also am 14.4. um 14.30 Uhr. Thema: Schwul-lesbische Theologie.

Und sonst:

Informationsveranstaltungen, Gottesdienste, Büchertische, gemeinsame Wochenendfreizeiten, Kirchen- und Katholikentage.

Mo, 29.4. 20.00 Uhr Erlangen

Markgrafentheater, Theaterstr. 3 Die Geschwister Pfister: "March for Glory". Die Geschwister Pfister sind zum Schießen, obwohl sie kein schweres Geschütz auffahren. Ihre Waffen sind intelligenter Witz, liebenswürdiger Charme und kunstvoller Gesang.

9.00 Uhr Pleinfeld

Parkplatz am Freibad

Radausflug von GELESCH (Gehörlose Lesben und Schwule) um den Brombachspeicher und Altmühlsee. Nur bei schönem Wetter! Anmeldung bis zum 29.4. bei Koni, FAX-Nr. 09144/8684.

Mi, 1.5. 19.00 Uhr Nürnberg

Bühne im Altstadthof, Bergstr. 19 Gala zur Wiedereröffnung.

Mi. 1.5. 20.00 Uhr Nürnberg

Cramer 15, Hintere Cramergasse 15 Schwul-lesbischer BikerInnenstammtisch.

19.30 Uhr Nürnberg Do, 2.5.

Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II Gesprächs- und Selbsterfahrungsgruppe für schwule und bisexuelle Männer.

Do, 2.5. 20.00 Uhr Nürnberg

Tafelhalle, Äußere Sulzbacher Str. Die Trillergirls: Im Netz der Triebe. Auch morgen zur gleichen Zeit am selben Ort.

20.00 Uhr Erlangen

fifty-fifty, Südliche Stadtmauerstr. 1 Die Melody Melons mit ihrem Programm "Reißer auf Reisen". Auch am 4.5. zur selben Zeit am gleichen Ort.

21.00 Uhr Nürnberg

Bühne im Altstadthof, Bergstr. 19 Goldzinnoberrot - Chanson Cabarett mit Lola Likör und Nic Nüchtern.

19.00 Uhr Nürnberg Fr, 3.5.

Frauenkirche, Hauptmarkt Woche für das Leben: Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst. Die Woche für das Leben ist eine Initiative der Evangelischen und Katholischen Kirchen in Deutschland. In Nürnberg wird sie vom Evangelischen Studienzentrum Heilig Geist und der Katholischen Stadtkirche veranstaltet in Kooperation u.a. mit der AIDS-Hilfe. Eine Übersicht über die Veranstaltungen dieser Woche findet Ihr auf Seite 14.

19.30 Uhr Nürnberg

Kleine Komödie, Berliner Platz 9 Verschollen in Kolumbien - fränkische Boulevard-Komödie von Winfried Wagner. Bis einschließlich 12.5. täglich außer montags. Sonntags bereits um 17.00 Uhr.

20.00 Uhr Nürnberg

Bühne im Altstadthof, Bergstr. 19 A Chaos Line - Parodie auf Michael Bennets' Broadway Casting.

Sa, 4.5. 15.00 Uhr Nürnberg

Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II Café bei Fliederlich - heute mit der NSP-Redaktion. Bis 20.00 Uhr.

Sa, 4.5. 20.00 Uhr Erlangen

Heinrich-Lades-Halle, Rathausplatz 1 Mary. Keine Marmeladenwerbung.

Sa. 4.5. 20.00 Uhr Nürnberg

Bühne im Altstadthof, Bergstr. 19 Varieté, Varieté! Varieté wie es früher war.

9.00 Uhr Erlangen

Redoutensaal, Theaterstr. 3 Fränkische Bodybuilding-Meisterschaften.

11.30 Uhr Nürnberg So, 5.5.

Lorenzkirche

Einführung des Beauftragten für Schwule und Lesben des Dekanats Nürnberg.

17.00 Uhr Nürnberg

Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II "Montagskinder" - eine schwul-lesbische Videoproduktion von Andreas Weiß. Weitere Folgen jeden Sonntag bei Fliederlich.

So. 5.5 21.00 Uhr Fürth

Kitsch, Hirschenstr. 17 Tränen lügen nicht - Die kuscheligsten DJs bei der ultimativen Schlagerparade.

Mo. 6.5. 19.30 Uhr Nürnberg

Kleine Komödie, Berliner Platz 9 In der Reihe "Blue Monday": So zanken wir Franken - mit Herbert und Renate.

18.00 Uhr Nürnberg Di, 7.5.

Café Real, Königstr. Treffen von GELESCH.

Mi, 8.5. 20.30 Uhr Erlangen

E-Werk Tanzwerk, Fuchsenwiese 1 Männerdisco.

Mi, 8.5. 21.00 Uhr Nürnberg

KOMM-Disco Don't Panic, Königstr. 93 Female Trouble - Benefizdisco für das Künstlerinnenarchiv. Nur für Frauen!

Do, 9.5. 22.00 Uhr Nürnberg

Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr. 23 Frauen-Disco mit SheDJ Eleonora. Nur für Frauen!

Nürnberg Fr. 10.5. 20.00 Uhr

Bühne im Altstadthof, Bergstr. 19 Theatergruppe Rampenlichter: Loriots Kompromisse.

Sa, 11.5. 15.00 Uhr Nürnberg

Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II Café bei Fliederlich - heute mit der Elterngruppe. Bis 20.00 Uhr.

Sa, 11.5. 20.00 Uhr Nürnberg

Bühne im Altstadthof, Bergstr. 19 Theatergruppe Rampenlichter: Doppelfehler, Beziehungskomödie (?).



Mo, 13.5. 19.30 Uhr Nürnberg

Kleine Komödie, Berliner Platz 9 In der Reihe "Blue Monday": Honey Drags - Komik-Revue, Parodie, Travestie.

Di, 14.5. 19.00 Uhr Nürnberg

Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II Gebärdensprachkurs von GELESCH.

Mi, 15.5 19.30 Uhr Nürnberg

Kleine Komödie, Berliner Platz 9
5 Jahre Kleine Komödie Nürnberg: Best of-Jubiläums-Show mit Volker Heißmann und Martin Rassau. Täglich bis einschließlich 19.5., sonntags um 17.00 Uhr.

Fr. 17.5. ? Nürnberg

Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr. 23 Lesbenfest. Informationen gibt's wahrscheinlich bei der DESI, Tel. 0911/336943.

Fr, 17.5. 20.00 Uhr Nürnberg

Bühne im Altstadthof, Bergstr. 19
Mid 80 Broodwerschd um die Weld - von
und mit Armin Seefried und Ruth Vogelbacher. Ein Müllfahrer und seine Gattin
reisen um die Welt: Alltägliche Abenteuer
mit fehlenden Toiletten, einem Kreuz im
ewigen Eis, Badeschlappen in Rio, entfesselten Vibratoren und vielem mehr. Auch
morgen am gleichen Ort zur selben Zeit.

Fr, 17.5. 21.00 Uhr Nürnberg

Nightmare, Schloßstr. 1 Safer Sex Party. Einlaß bis 22.00 Uhr!

Sa, 18.5. 15.00 Uhr Nürnberg

Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II Café bei Fliederlich - heute mit GE-LESCH. Bis 20.00 Uhr. Um 19.00 Uhr: GELESCH-Versammlung.

Mo, 20.5. 19.30 Uhr Nürnberg

Kleine Komödie, Berliner Platz 9 In der Reihe "Blue Monday": Die Rückkehr der Raumpfleger. Fränkische a capella mit SIX-Pack aus Bayreuth.



Di, 21.5. 19.00 Uhr Nürnberg

Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II Gebärdensprachkurs von GELESCH.

Mi, 22.5. 21.30 Uhr Nürnberg

KOMM-Disco Don't Panic, Königstr. 93 Gay Disco Infernal.

Sa, 25.5. 15,00 Uhr Nürnberg

Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II Café bei Fliederlich - heute mit der Jugendgruppe GAnYmed. Bis 20.00 Uhr.

So, 26.5. 20.00 Uhr Fürth

Kofferfabrik, Lange Str. 81
MS Hildegard - der große Fortsetzungsroman. Mit der Theatertruppe DWARD. Wie jeden letzten Sonntag im Monat steht die einzige Theaterserie in Mittelfranken auf dem Programm. Auch im Mai geht die im groben abgesprochene, im einzelnen aber improvisierte Geschichte über Freud und Leid auf dem Traumschiff MS Hildegard weiter. Bisher über die Hälfte des Publikums kommt dabei Folge für Folge wieder.

So. 26.5. 21.00 Uhr Fürth

Kitsch, Hischenstr. 17 Kitsch goes Gay.

Mo, 27.5. 16.00 Uhr Nürnberg

Kleine Komödie, Berliner Platz 9 Ehemaliges Stadtparkrestaurant In der Reihe "Blue Monday": Salonorchester Ferenc Babari mit seinen Solisten.

Mi, 29.5. 20.00 Uhr Nürnberg

Tafelhalle, Äußere Sulzbacher Str.
Tanztheater Montazstroj: Everybody goes
2 disco from Moscow 2 San Francisco. Ein
Kunstwerk aus Tanz, Sex, Gewalt & Sport.

Fr. 31.5. 19.30 Uhr Nürnberg

Kleine Komödie, Berliner Platz 9 Premiere: Des derf ja net wohr sei - Frankengschmarri in unbeschwerter Heiterkeit mit Volker Heißmann und Martin Rassau.

Fr. 31.5. 20.00 Uhr Nürnberg

Bühne im Altstadthof, Bergstr. 19 A Chaos Line - Parodie auf Michael Bennets' Broadway Casting.

Mi, 5.6. 20.00 Uhr Nürnberg

Cramer 15, Hintere Cramergasse 15 Schwul-lesbischer BikerInnenstammtisch.

Fliederfunk

Jeden Donnerstag von 21 bis 22 Uhr gibt's Fliederfunk, das schwule Magazin von Radio Z auf der 95,8 MHz oder im Nürnberger Kabel 101,25 MHz.

LIZZY AT THE LOUNGE

Jeden Freitag von 22 bis 4 Uhr: Gay Club Lizzy at the Lounge in der Lizard Lounge, Katharinengasse 14 in Nürnberg.

FLIEDERLICH E.V.

Kommunikations- und Beratungszentrum für Schwule und Lesben



- VEREINSPLENUM
 Dienstag 07.05. um 20 Uhr
- ROSA HILFE
 Schwulenberatung,
 jeden Mittwoch 19-21 Uhr;
 Tel.: 0911/19446 & Persönlich
- LILA HILFE
 Lesbenberatung,
 Mittwoch 08.05. 19-21 Uhr;
 Tel.: 0911/232500
- SCHWULES ÜBERFALLTELEFON
 Beratung für Gewaltopfer, Termin
 auf Anfrage, Tel.: 0911/222377
- ELTERNTELEFON
 Elternberatung,
 Samstag 11.05. 15-17 Uhr;
 Tel.: 0911/222377
- ELTERN-GESPRÄCHSGRUPPE Samstag 11.05. ab 15 Uhr
- JUGENDGRUPPE GANYMED

 Montag 13.03. und 27.05. ab 19 Uhr
- SCHWUP
 Schwule Pädagogen,
 Donnerstag 09.05.&23.05. ab 19 Uhr
- GRUPPE FÜR SCHWULE UND BISEXUELLE MÄNNER Donnerstag 02.05.&16.5. ab 19.30 Uhr
- GELESCH
 Gehörlose Lesben & Schwule
 Samstag 18.05. ab 19 Uhr
- TRANSREALITY
 Transsexuellengruppe
 Mittwoch 08.05. ab 20 Uhr
- FLIEDERLICH-INFO-CAFE jeden Sonntag 14-22 Uhr
- FLIEDERLICH-BIBLIOTHEK
 Sonntag 12.05. und 26.05. 16-18 Uhr
 - NSP
 Nürnberger Schwulenpost
 Redaktion, Layout und Versand
 siehe Impressum





WOCHE FÜR DAS LEBEN

Veranstaltungen in Nürnberg vom 3. – 13. Mai 1996 unter dem Motto:
"Leben bis zuletzt – Sterben als Teil des Lebens"

Die Woche für das Leben ist eine Initiative der Evangelischen und Katholischen Kirchen in Deutschland. In Nürnberg wird sie vom Evang. Studienzentrum Heilig Geist und der Kath. Stadtkirche veranstaltet, die sich — passend zum diesjährigen Thema — als Kooperationspartner u.a. die AIDS—Hilfe geholt haben. Im folgenden eine Übersicht auf die bunte Palette der Veranstaltungen, deren Besuch sich zum großen Teil auch für Menschen lohnt, die sonst mit Kirche nicht viel am Hut haben:

Freitag, 3.5.1996

19.00 Uhr, Frauenkirche: Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst

Samstag, 4.5.1996

15.00 Uhr + 15.30 Uhr: Spaziergang über den St. Johannis-Friedhof; Leitung: Alfred Hahn, Walter Lupp; Treffpunkt: Steinschreiberhaus (im Friedhof);

Führung I: 15.00-17.00 Uhr, Führung II: 15.30-17.30 Uhr

19.00 Uhr, St. Johanniskirche: Konzert (Joh. Phil. Krieger Consort)
mit Lesungen (Elmar Tannert und Susanne Nagel); Eintritt: 6.—
DM

Sonntag, 5.5.1996

15.00—16.00 Uhr: Besichtigung des AIDS—Hilfe—Projekts
"Wachsende Trauer" im Marienbergpark. Hier wurden vor 3
Jahren Bäume zur Erinnerung an die Verstorbenen gepflanzt. Wir
treffen uns auf dem Parkplatz der Kfz—Zulassungsstelle
(Großreutherstraße 115 b) und gehen dann gemeinsam in den
Park.

20.00 Uhr, Kirche St. Kunigund, Scharrerstr. 32: "Orlando is dead"

— twn—Tanzaufführung der schon legendären Choreographie von
Jean Renshaw; Eintritt: 15.— /10.— DM — Karten im Hei—Gei, bei
Karstadt und in der AH.

Montag, 6.5.1996

17.00 Uhr, Heilig—Geist—Haus, Seminarraum 1/II. Stock, Hans—Sachs—Platz 2: Eröffnung der Ausstellung "SPUREN" — Lebensbilder Sterbender; mit Marianne Kraus, freie Kunstmalerin Krailing und den Schirmherren Dekan Dr. Johannes Friedrich und Dekan Theo Kellerer; musikalische Gestaltung: Christel Opp, Heilsbronn

Öffnungszeiten der Ausstellung: Di—Do, 15.00 — 19.30 Uhr, Fr 16.00—19.30 Uhr; als Rahmenprogramm zur Ausstellung wird jeden Nachmittag einE GesprächspartnerIn von den Veranstaltern zur Verfügung stehen, am Abend gibt es dann jeweils eine thematische Gesprächsrunde

Dienstag, 7.5.1996

Gesprächsmöglichkeit mit einem/einer MitarbeiterIn der AIDS-Hilfe

19.30 Uhr, Hei—Gei, Vortragssaal I. Stock: "Leben mit AIDS — Sterben an AIDS", Vortrag mit Diskussion; Martin Tröbs, AIDS—Hilfe Nürnberg—Erlangen—Fürth e.V.

Mittwoch, 8.5.1996

Gesprächsmöglichkeit mit einem/einer MitarbeiterIn des Hospiz-Team-Nürnberg

15.00 Uhr, Hei—Gei, Vortragssaal I.Stock: "Veränderte Trauerkultur in einer veränderten Welt", Vortrag mit Lichtbildern, Prof. Dr. Reiner Sörries, Leiter des Museums für Sepulkralkultur, Kassel; Eintritt: 2.— DM

19.30 Uhr, Bleichstr. 18/RG: Informationsabend über das Hospiz— Team—Nürnberg, Sr. Heidi Lauermann, Martin Merklein

19.30 Uhr, Hei—Gei, Vortragssaal I.Stock: "Die Wahrheit sagen — Wahrhaftigkeit leben" — Über das Gespräch am Krankenbett, Dr. Herbert Kappauf, Pfr. Walter Lupp, Hospiz—Team— Nürnberg

Donnerstag, 9.5.1996

Gesprächsmöglichkeit mit einem/einer MitarbeiterIn der Krankenhausseelsorge des Klinikums Hallerwiese

17.00—21.00 Uhr, Galerie in der Friedenskirche, Palmplatz: Tänze und Texte zum Leben, Brigitte Baldinger, Walter Lupp; Anmeldung: 0911/22 64 56

19.30 Uhr, Hei—Gei, Seminarraum 1/II. Stock: "Wenn Kinder sterben...", Siegfried Waldorf, Elterninitiative krebskranker Kinder/Cnopf'sche Kinderklinik

Freitag, 10.5.1996

Gesprächsmöglichkeit mit einem/einer MitarbeiterIn der Angehörigenberatung e.V. Nürnberg

19.30 Uhr, Hei—Gei, Vortragssaal I.Stock: "Auch am Ende auf Nummer sicher?" — Patientenverfügung und Pflegetestament in der Diskussion, mit: Jürgen Bischoff, Leiter der Betreuungsstelle der Stadt Nürnberg; Dr. med. Ralph Breidung, 2.Med. Klinik (Klinikum Nbg.—Nord); Pfr. Walter Lupp, Hospiz—Team—Nürnberg e.V.; Moderation: Sabine Tschainer, Angehörigenberatung e.V. Nürnberg

Montag, 13.5.1996

15.00—18.00 Uhr, Altenheim St. Willibald, Klenzestr. 6: "Sterbende Pflegen", Gesprächsrunde mit der Leiterin des Altenheims, Marianne Bäumer; Anmeldung: 0911/8148366

Lumi ist tot. Es ist Dienstag. Irgendwann an diesem Tag sagt mir irgendwer, daß Lumi gestorben ist. Gerade jetzt, vor ein paar Tagen. Donnerstag auf Freitag.

Erinnerungen. Wollen wir nicht alle Spuren hinterlassen FrageStephan hatte Träume,

er hinterläßt seine Spuren.

Selbstvorwürfe. Zwei Tage vor seinem Tod hatte ich mit Helmut, meinem Therapeuten über Stephan gesprochen.

"Stephan stirbt...". Ich nahm mir vor ihn zu besuchen.

Am Abend desselben Tages. Nochmals kommt das Gespräch auf Lumi,

"du mußt vorher anrufen, er kann nicht mehr aufstehen...."

Ich schreibe mir seinen Namen für Samstag in den Kalender.

Lumi ist tot. Es ist Dienstag, Irgendwann an diesem Tag fragt mich irgendwer,

ob ich morgen mit zu seiner Beerdigung gehen werde. Ich sage nein. Ich bin traurig, bin beschämt, ich weiß - ich komme zu spät.

Adieu Lumi - danke für alles - verzeih' mir.

Wir trauern um

Stephan Grundmann

Rosa Panther SLSV e.V. Nürnberg
 Der Vorstand, Mano, Roland und Ulrich

- Fliederlich e.V.

Engel in Amerika

ur Premiere am 2. März 1996 konnte ich nicht. Deshalb bekam ich erst am 3. April die Möglichkeit eine Produktion des Nürnberger Schauspielhauses zu erleben, die ich ohne Einschränkung empfehlen kann. Michael Blumenthal, das beachtenswerte Eigengewächs in dieser Stadt, beweist seine ausgeprägte künstlerische Handschrift mit der Regiearbeit für "Engel in Amerika".

LILA PHILFE
LESBENBERATUNG
PERSÖNLICH, LUITPOLDSTR.14/II
UND TELEFONISCH

23 25 00

20 0911 / 23 25 00

DÜDEL

DÜDEL

UHR

UHR

UHR

Ich komme mir schon etwas komisch vor, weil ich schon wieder eine positive Besprechung in die Tasten hämmere, aber ich kann einfach nicht anders.

Aus verschiebbaren Eisenwänden besteht das Bühnenbild des 1. und 2. Aktes. Durch die Konstruktion können auf offener Bühne verschiedene Ebenen bespielt und umgestellt werden. Rabbi Isidor Chemelwitz (Marion Schweizer) palavert am Sarg einer verstorbenen Frau. Das Freundespaar Louis Ironson (Tilo Keiner) und Prior Walter (Michael Hochstrasser) erscheinen auf der Bühne. Prior beichtet seinem Freund, daß er infiziert ist. Über die Beziehung zwischen den jungen Männern, der Karrieresucht eines korrupten Anwalts, der Beziehungslosigkeit eines Ehepaares werden Situationsschilderungen über das Amerika der Reagan-Ära aufgezeigt. Blumenthal erreicht durch die schauspielerische Intensität seines Teams eine unglaubliche Dichte des Stückes, obwohl Längen nicht ganz vermieden werden können. Patricia Litten als, tablettenabhängige Harper Amaty Pitt, zeigt die ganze Palette ihrer Ausdrucksfähigkeit. Von der Liebe spielenden braven Ehefran bis zum völlig verzweifelten Geschöpf ihrer eigenen Hilflosigkeit gelingt ihr jede noch so kleine Nuance. Jürgen Wisbach hat seine stärksten Momente, wenn er seiner eigenen Homosexualität bewußt wird. Alles in den Schatten stellen jedoch Hochstrasser und

zu spät.

wenn du mich liebst, sage es mir heute,

wenn ich dir wichtig bin, so zeige es mir heute,

wenn du mich liebst, dann küsse mich heute,

deine Zuneigung zeigen willst, dann nimm mich heute in deine beiden Arme.

> Denn deine Tränen an meinem Grab, die werde ich morgen nicht mehr sehen,

denn deine Blumen auf meinem Grab, die kann ich morgen nicht mehr riechen,

denn deine Worte an meinem Grab, die kann ich morgen auch nicht mehr hören.

gewidmet Stephan Grundmann 1996, (W.S.)

Keiner in ihrer Rolle als schwules Paar. Hochstrasser ist zur Zeit ein vielbeschäftigter Star des Hauses, dem es in fast allen Rollen gelingt höchste Ausdruckskraft zu zeigen. Mit Tilo Keiner stellte ihm der Regisseur einen jungen Schauspieler zur Seite, von dem nicht ohne weiteres das zu erwarten war, was er zeigte. Ob die Bettszene oder die im Park, es gab keine Peinlichkeiten. Beide konnten sich so intensiv in die Rollen hineinspielen, daß daraus einfach großes Theater wurde. Fast Idealbesetzung auch in den kleinen Rollen. Schade, daß an diesem Abend so wenig Zuschauer das Stück sahen. Mit außerordentlich starkem Beifall, nicht ständiger Bestandteil des Schauspielhauses, bedankte sich das Publikum beim Ensem-





SAG'S dER TANTE

LACHENVERBOTEN!

Ein entfernter Vetter der Tante wollte eigentlich am 5. April auf ein Konzert von "La Boum" gehen, das ist die fränkische Antwort auf "Däig Sädd" (Take That). Aber die fünf hübschen Buben aus dem Frankenland blieben stumm, das Konzert fiel aus. Aber nicht etwa, weil einer der Jungs Husten hatte, oder sowas, sondern weil der 5. April der Karfreitag war, und weil sich am Karfreitag niemand, aber auch garniemand amüsieren darf, auch nicht die strenggläubigsten Atheisten, zu denen Tantes Vetter nun mal gehört. Eine Handvoll selbstherrlicher politischer und kirchlicher Machthaber maßen sich leider an, Jahr für Jahr an bestimmten Tagen und besonders am Karfreitag jedwedes Vergnügen für jedweden Menschen zu verbieten. Tantes Vetter würde gern mal erleben, wie Stoiber, Wetter und Konsorten reagieren, wenn man ihnen den geliebten fetten Ledersessel unter dem Arsch wegziehen würde!

Funken VERDOTEN!

Zufall oder Strategie? Kurz nach dem überrraschenden Wahlsieg für die schwarze Brut im Nürnberger Stadtparlament bekam der "Fliederfunk" wieder eins reingewürgt. Aus der kurzen Erwähnung, daß es jetzt in Nürnberg ein "House of Boys" gäbe, wurde von den bayerischen Sittenund Medienwächtern in München flugs eine "Werbung für ein Männerbordell" gebastelt und damit ein Verstoß gegen bestehendes Rundfunkrecht herbeigezaubert. Auch wenn die Tante sich nicht unbedingt mit dem, was derzeit so von den Fliederfunk-Machern über den Äther geht, anfreunden kann, das haben sie wahrlich nicht verdient, daß man ihnen derart ans Bein pinkelt. Außerdem ist eine gewisse antischwule Kampagne nicht erst seit dieser erneuten Anfeindung zu erkennen, und deshalb kreischt Tante auch kräftig mit in Richtung der Münchener Moralapostel, sie mögen besser ihr großes, scheinheiliges Maul halten.

TANTE TRAURIG

Leider mußte die Tante vernehmen, daß ihr einige Menschen, namentlich die Betreiber von Lokalen sehr gram sind. Sie wollen ihr deshalb die Druckerschwärze nicht mehr mitfinanzieren. Das ist zwar sehr schade, aber das versteht die Tante gerade noch. Daß allerdings ihre kleine Nichte bei der Eröffnung des Gay-Clubs 'Lizzy at the Lounge' von der Moderatorin des Abends mit ihr verwechselt und auch noch tätlich angegriffen wurde - na ja, das macht eure Tante doch sehr traurig. Sie hat deshalb beschlossen nur noch über die schönen Dinge des Lebens zu berichten.



TANTE schön

Was haben wir denn so Schönes. Natürlich natürliche Kosmetikund Körperpflegeprodukte. Wir erhalten diese in der 'Green Box' in der Inneren Laufer Gasse 25 in Nürnberg. Kosmetik,



Parfüms und Duftöle laden Tanten und alle anderen dazu ein, sich mal richtig zu verwöhnen.

TANTE OUTSIDE



So wohlduftend kann sich der gewöhnliche Homosexuelle getrost in die beginnende Gartensaison stürzen. Da hat Nürnberg doch einiges zu bieten. Die Tante hat sich da mal umgesehen, ist wetterbedingt aber noch nicht recht weit gekommen. Sie bleibt aber am Ball. Sehr gut hat ihr der neueröffnete Garten des Willich gefallen. Be-



grünte Gostenhofer Atmosphäre, für Berlinliebhaber die beliebten Brandmauern, das Ganze unter einem grünen Blätterdach und abends durch indirekte Beleuchtung in das mystische grüne Leuchten des Nordlichts gehüllt: Richtig zum Wohlfühlen! Bewährt sind natürlich weiterhin der Biergarten des Walfisch, der dieses Jahr wiedereröffnet wird, der Bistrogarten des V 8 und weil die Tante gedanklich gerade in dieser Gegend unterwegs ist - der Garten der DESI. So weit mal für den Anfang. Es wird im Sommer sicherlich noch mehr Draußenmöglichkeiten seitens der Szenekneipen geben. Eure Tante freut sich da schon drauf.

TANTE INSIDE

Mehr inside spielt sich so die Discoszene ab. Absolut der Brüller ist im Fürther Kitsch die 'Tränen lügen nicht Party'. Die kuscheligsten DJ's legen dann die ultimati-







DAS VERSANDHAUS FÜR SCHWULE UND LESBEN

Dildos, Plugs, Vibratoren, Leder, Latex, Piercing, Pride Artikel und vieles mehr...

Fordert unseren kostenlosen Katalog an! Good Vibration Toys Trading GmbH Eckenheimer Landstraße 60B 60318 Frankfurt FON: 069 - 59 00 75

FAX: 069 - 59 00 38 • BTX: * 255 255 #

ve deutsche Schlagerparade auf. Das Publikum dankt's mit Stimmung, Polonaise und Tanzen auf den Tischen. Auch bei 'Kitsch goes Gay' geht's langsam aber sicher rund. Dauert halt immer ein bißchen bis wir Mädels den Hintern hochkriegen. In der Lizard Lounge in Nürnberg läuft jeden Freitag the 'Gayest House in Town' ab. Bei der Eröffnung am 12. April sorgten zunächst die 'Honey Drags' für Stimmung. Danach gab's House 'n' Trance bis zum Umfallen. Die Tante wünscht der Lizzy weiterhin viel Erfolg. Wer nicht so auf diese Musikrichtung abfährt, dem bleibt wie bisher die Gaydisco Infernal im Komm und die Gay 'n' Lesbian Disco in der DESI. Nach diesem exzessiven Rumgehopse muß sich euer Tantchen jetzt erstmal im beruhigend hellgrün gehaltenen Cafe Willows in der Nürnberger Bergstraße erholen, die Atmosphäre und die leckeren selbstgebackenen Kuchen genießen. Macht's gut und bis demnächst.



Gay Shop & Kino

Zufuhrstraße 2 (Nähe Plärrer) Tel. (0911) 26 48 80

Täglich geöffnet von 16 – 23 Uhr Fr & Sa bis 0.30 Uhr

Tageskarte 10 DM Jeden Sonntag Billigtag: Tageskarte 7 DM



Damit der Tante nicht womöglich das gleiche passiert wie ihrer kleinen Nichte bei Lizzy, ist sie vorsichtshalber mal nach Berlin geflohen (natürlich nicht nur deswegen, aber gut...).



Köhnstraße 53 90478 Nürnberg Tel. (0911) 46 32 92

Sonntag - Mittwoch 20 - 2 Uhr Freitag & Samstag 20 - 3 Uhr

Da mußte sie dann erstmal feststellen, daß sie mit ihren heimischen Schlafgewohnheiten nicht weit kommt, aber sie ist ja flexibel und hat folglich ihren Schönheitsschlaf (keine dummen Bemerkungen jetzt!) aus den Nachtstunden auf den (Vor-)Mittag verlegt. So gerüstet konnte sie sich dann ins tobende Nachtleben stürzen. Wie sie erwartet hatte ist in der Großstadt mehr los, es gibt mehr Menschen (ja, auch mehr Männer, und was für welche - seufz), und mehr Orte zu erkunden. Am Karfreitag, der im Bayernland ja eher besinnlichtrübsinnig zu sein hat, hat sie sich dann zunächst ins Cafe Anal begeben (nein nein, das is nix unanständiges, sondern einfach eine sehr nette Kneipe) wo vorösterliches Eierbemalen angesagt war (natürlich Hühnereier, was denn sonst) - mit Prämierung des schönsten Kunstwerks. Tja, welches das dann war, hat eure Tante leider nicht mehr mitgekriegt weil sie sich vorher vom Acker gemacht hat, genauer in den Ackerkeller. Und erfreut konnte sie feststellen. daß es auch in Berlin nicht nur weitläufige Massendiscos gibt, sondern auch Tanzhäuser mit durchaus einladender Atmosphäre,





Naturkosmetik & Körperpflege für Sie und <u>Ihn.</u> Wasch & Putzmittel

! OHNE TIERVERSUCHE!

Öffnungszeiten Mo.-Fr. 9.30 - 18.00 Uhr langer Do. 9.30 - 20.00 Uhr Sa. 9.00 - 14.00 Uhr langer Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

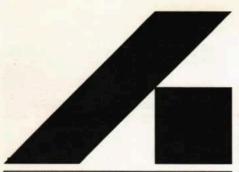
Innere Laufer Gasse 25 90403 Nürnberg Tel. 0911/22 75 10

in denen auch ein schüchternes Quasi-Landei wie eure Tante mal nette Menschen kennenlernen kann. Diese Bekanntschaft hat sie dann am Ostersamstag und -sonntag zum Eiersuchen in den Berliner Osten geführt - und wie sowas abläuft, könnt ihr euch ja selber vorstellen. Noch einigermaßen erschöpft hat sie sieh nichtsdestotrotz die Safer-Sex-Party am Ostersonntagabend angetan, und bemerkte, daß auf der gleichartigen Nürnberger Veranstaltung in Relation zur Größe der Stadt genausoviel los

ist wie in Berlin. Diese Erkenntnis hat ihr die Heimreise erleichtert und überhaupt - daheim ist es doch immer noch am schönsten! In Liebe und Besinnlichkeit, eure Tante.







AIDS-HILFE

NÜRNBERG — ERLANGEN — FÜRTH e.V. Hessestraße 5 — 7 90443 Nürnberg

Beratung

Telefon (0911) 19 4 11

Montag

14 - 16 Uhr: Frauentelefon

16 - 19 Uhr: telef. und persönl.

Dienstag - Donnerstag

13 - 16 Uhr: telef. und persönl.

+ Mittwoch

18 - 20 Uhr: nur telefonisch

Bürozeiten

Telefon (0911) 26 61 91

Montag: 14 - 19 Uhr

Dienstag - Donnerstag: 10 - 16 Uhr

Freitag: 10 - 13 Uhr

Café Positiv

Achtung: Café Positiv zum letzten Mal in der Hessestraße!

Die Positivengruppe fährt Ende Mai nach Venedig, daher findet das Café Positiv nur am 5. Mai statt – wie immer von 14–18 Uhr.

Und weil die AIDS-Hilfe im Juni umzieht – in die Bahnhofstraße 15 – und sich dort erst mal einrichten muß – entfallen auch die Café-Termine im Juni. Im Juli werden wir dann mit einem Sommerfest das neue Café einweihen. Die Termine könnt Ihr dann wieder der NSP entnehmen.

Positivengruppe

Jeden Dienstag ab 19 Uhr Kontakt über Walter (Tel. 26 61 91)

Alternative Heilmethoden

Infos über Roland (Tel. 26 85 90, Mo-Fr 13-16 Uhr)

Ambulante Hilfe

- häusliche Krankenpflege

- hauswirtschaftliche Versorgung Tel. (0911) 26 85 90, Mo-Fr 10-12 Uhr

Spenden

PETIT CAFE: 132,74 DM

"ENGEL IN AMERIKA" (Premiere und weitere März-Aufführungen: 545,95 DM

Herzlichen Dank an alle HelferInnen und SpenderInnen!

Vorab-Info:

Wer sich überlegt, zur 6. Bundespositivenversammlung (BPV) nach Leipzig zu fahren, sollte sich schon mal den Termin vormerken: **Donnerstag, 29. August bis Sonntag, 01.September.**

Über die Anmeldungsmodalitäten und Kosten werden wir Euch Bescheid geben, sobald wir die Infos von der DAH bekommen.

INFO - INFO - INFO - INFO

Seit März sind wieder zwei neue HIV-Medikamente in den USA zugelassen und auch bei uns über internationale Apotheken erhältlich. Es handelt sich bei beiden Medikamenten um Protease-Inhibitoren und es sind -laut Studienergebnissen - recht brauchbare Mittel.

Ritonavir wird in zwei Tagesdosen von jeweils 6 Kapseln verabreicht, es gibt auch die Möglichkeit, statt der Kapseln die Dosis als Saft einzunehmen. Der Nachteil von Ritonavir ist, daß es sehr oft zu Unverträglichkeiten mit anderen Medikamenten kommt, die meist auch abgesetzt werden müssen. Häufigste Nebenwirkungen sind Übelkeit, Kopfschmerzen, Kreislaufbeschwerden und Neuropathien (Nervenstörungen).

Indinavir wird in in drei Tagesdosen von jeweils 4 Kapseln verabreicht, auch hier gibt es Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten, die dann jedoch nicht gleich abzusetzen sondern nur zu reduzieren sind. Häufigste Nebenwirkungen sind die Ausbildung von Nierensteinen (die sich aber bei Therapiefortführung auch oft wieder zurückbilden), Schlaflosigkeit, trockene Haut und Exantheme. Indinavir sollte nach Möglichkeit eine Stunde vor dem Essen oder zwei Stunden danach verabreicht werden, da durch gleichzeitige Nahrungsaufnahme ein starker Wirkungsverlust eintritt.

Weitere Informationen können in den HIV-Ambulanzen Nürnberg und Erlangen erfragt werden. In der AIDS-Hilfe kann Roland Buchbinder weitere Auskünfte erteilen.

Hochzeitstag

San Francisco - 175 homosexuelle Paare haben sich am 25. März in San Francisco das Jawort gegeben. An diesem Tag trat in der Stadt eine Verordnung in Kraft, die Schwulen und Lesben ein trauungsähnliches Zeremoniell im Standesamt ermöglicht. Bei der bisher in den USA einmaligen Veranstaltung gaben sie sich gegenseitig das Versprechen, "ein Leben in Liebe und gegenseitiger Fürsorge zu teilen". Bürgermeister Willie Brown und einige Mitglieder des Stadtrats erklärten die Brautleute zu "häuslichen Partnern". Die Eheschließung hat jedoch keinen rechtlichen Wert, sondern nur symbolische Bedeutung. (spa)

EHE LIGHT

Bonn - Wieder einmal wollen es SPD und Bündnis 90/Die Grünen wagen, in Bundestag und Bundesrat einen Gesetzentwurf einzubringen, wonach gleichgeschlechtlichen Paaren ein eheähnlicher Status ermöglicht werden soll. Das Projekt sieht für schwule und lesbische Paare die Möglichkeit einer beim Standesamt eingetragenen Lebensgemeinschaft vor. Die Erfolgsaussichten dieses Vorhabens dürfen allerdings ernsthaft bezweifelt werden, solange wir von Papa Kohl und seinen Jüngern regiert werden (siehe auch nächster Bericht).

Ahnungslos

Bonn - Die Bundesregierung hat Ende März ihre Antwort auf eine Große Anfrage der PDS im Bundestag zur Situation von Lesben und Schwulen in der Bundesrepublik Deutschland vorgelegt. Sie sieht danach "keinen Anlaß" zu Gesetzesänderungen. Auch zu Maßnahmen, mit denen auf die gesellschaftliche Akzeptanz von Lesben und Schwulen hingewirkt werden könnte, sieht die Bundesregierung "keine Veranlassung". Sie stellt zwar "ein bedauernswertes Maß an Intoleranz in unserer Gesellschaft" fest, hält aber eine Ergänzung von Rechtsvorschriften zum Schutz von Lesben und Schwulen am Arbeitsplatz für "nicht erforderlich". Benachteiligungen lesbischer und schwuler Lebensgemeinschaften im Mietrecht "vermag die Bundesregierung nicht zu erkennen". Eine Gleichstellung bei den Nachzugs- und Aufenthaltsregelungen für gemischtnationale lesbische und schwule Paare wird von ihr ebenfalls abgelehnt. Die Schwulen Sozialdemokraten in Niedersachsen (Schwusos) nannten die Ausführungen der Bundesregierung ein "Dokument der Ignoranz". (Schwusos/spa)

Wo ist das Arschloch?

Meiningen (Thüringen) - In einer von der Meininger Staatsanwaltschaft in die Wege geleiteten Großrazzia, die sich ursprünglich gegen Druckerzeugnisse aus den Sonneberger Verlagen "Alpha" und "Kunst im Comic" richtete, sind kurz vor Ostern in 480 Buchhandlungen - unter anderem auch in Erlangen und Ansbach zehn "verdächtige" Titel wegen angeblich pornographischer Inhalte beschlagnahmt worden. Sonderbarerweise handelte es sich dabei ausschließlich um Produkte anderer Verlage. Wieder mal dran glauben mußten Werke von Ralf König (Silvestertuntenball, Konrad und Paul, Bullenklöten) und Walter Moers (Kleines Arschloch, Schöner leben mit dem kleinen Arschloch, Sex und Gewalt). Sämtliche konfiszierten Titel sind nicht als jugendgefährdend eingestuft, sind zum größten Teil bereits seit Jahren auf dem Markt und hunderttausendfach verkauft worden. Der Verdacht liegt auf der Hand, daß die übereifrigen Beamten sich



auf diesem Wege nur selbst versorgen wollten, weil sie zum Kaufen zu feige waren. Oder hat sich etwa ein Staatsanwalt bei Walter Moers wiedererkannt? Nein, kann nicht sein, bei ihm geht's ja nur um ein kleines Arschloch. (spa)

DRECKSCHLEUGER

München - Nachdem sich Peter Gauweiler kurz nach der Stadtratswahl schon gefreut hatte, mit seiner Partei (CSU) in München wieder das Sagen zu haben, knallten in der Landeshauptstadt schon die Sektkorken. Zu früh, wie sich kurz darauf herausstellte. Denn die letzten Ergebnisse brachten eine hauchdünne absolute Mehrheit von einem Sitz (41 von 80) für die rot-grün-rosa "Regenbogen-Koalition". So viel Schmach und Schande, das war zu viel für den "Schwarzen Peter". Nun ergießt er sich in Selbstmitleid und skandalträchtigen Besudelungen. In einem Interview des Bayerischen Rundfunks gab er von sich. Schwule und Lesben als Mehrheitsbeschaffer im neuen Stadtrat, und Ausländer auch noch - das könne für das Schicksal der Stadt nichts Gutes bedeuten. Die Rosa Liste drohte daraufhin mit dem Outing schwuler CSU-Politiker als letztem Mittel, wenn sich Gauweiler nicht mäßige. (spa)

LANGEIER

Berlin - Eine Studie hat das verbreitete Vorurteil widerlegt, schwule Männer würde es früher oder später in die Großstädte ziehen wegen der dort gegebenen Anonymität. Gerade die in der "Provinz" verbindlicheren Partnerbeziehungen werden von vielen mehr geschätzt als ein großes Angebot an Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen und Subkultur. Andererseits dauert ein Coming-out auf dem Land in der Regel länger, da Homosexualität dort immer noch ein Tabuthema ist. Die Hälfte der Befragten bekannte sich erst mit 24

PRIVATPENSION

DIE MÜHLE

seit 20 Jahren ein Begriff für herzliche Gastlichkeit!

Ob Urlaub oder Wochenende unter gleichgesinnten Freunden, bei uns lieat Ihr richtig. Unsere MÜHLE bietet in schöner Umgebung Erholung und ungezwungenes Miteinander, Unterhaltung und viel Spaß.

Euer Haustier könnt Ihr mitbringen.

Bitte Prospekt und Jahresprogramm anfordern.

Der Baverische Wald ruft!

DIE MÜHLE - ENGLFING 16 - 94508 SCHÖLLNACH - TEL.: (09903) 562



oder später, und dann auch eher bei Freundinnen oder Freunden als bei den Eltern, zu ihrem Schwulsein. Beim Lebensstil finden die meisten einen Mittelweg zwischen krampfhaftem Verstecken und offenem Zurschaustellen. (spa)

Wieder Nix

Rendsburg - Auch die Ende März tagende Synode der evangelisch-lutherischen Nordelbischen Kirche brachte keine Neuerung bezüglich der Segnung homosexueller Paare hervor. Bereits die im März vorgestellte Orientierungshilfe der Evangelischen Kirche in Deutschland zur Problematik der Homosexualität schließt eine Segnung innerhalb eines Gottesdienstes aus. Sie ist lediglich im Rahmen seelsorgerischer Maßnahmen möglich (NSP 04/96).

Heftige Debatten entzündeten sich darüber nicht nur bei Grünen und Schwulenverbänden, sondern selbst in Kirchenkreisen. Nun brachte auch die zweitägige Synode nichts Neues. Mit dem Veto zweier Bischöfe wurde eine weitere Annäherung an dieses Thema vorläufig auf Eis gelegt. Die Synode betonte nochmals ausdrücklich die besondere Bedeutung der Ehe, will sich aber gleichzeitig für die Anerkennung von verbindlichen und auf Dauer angelegten Partnerschaften einsetzen. (spa)

R.I.P.

Kempten - Markus Commerçon ist tot. Nachdem er vor drei Jahren an Aids erkrankte, widmete er sich intensiv seiner Aufklärungsarbeit über die Immunschwächekrankheit. Mit über 800 Vorträgen und zwei Büchern versuchte er, HIV und Aids vor allem jungen Leuten ins Bewußtsein zu rufen. Dafür erhielt er 1994 das Bundesverdienstkreuz. Anfang April verstarb er im Alter von 32 Jahren. (spa)

Aufklärung

Düsseldorf - Bundesgesundheitsminister Horst Seehofer hat eine neue Studie über Aids vorgestellt. "Aids hat viele Gesichter", so der Titel, soll das Verständnis für die durch die Krankheit verursachten menschlichen Probleme fördern. Interviews mit direkt und indirekt Betroffenen sollen deren Situation verdeutlichen und die alltägliche Ausgrenzung und Isolation weiter abbauen helfen. Nach Expertenmeinung beläuft sich die Zahl der Infizierten weltweit auf etwa 20 Millionen. (spa)



FALSCHE TESTS

Chicago - Die amerikanische Firma Abbott, die seit Jahren HIV-Tests herstellt, hat Ende März die Auslieferung des Tests "IMx HIV-1/HIV-2 3rd Generation Plus" gestoppt, weil in mindestens vier Fällen falsche Ergebnisse geliefert wurden, das heißt, bestehende HIV-Infektionen wurden durch diesen Test nicht erkannt. Das bedeutet, daß zigtausende von Tests wiederholt werden müssen. Die deutschen Gesundheitsministerien empfahlen ihren Hausarzt nach dem verwendeten Test zu fragen und sich gegebenenfalls erneut testen zu lassen. Bislang liegen in Deutschland noch keine Erkenntnisse über falsche Testergebnisse vor. Bei den meisten Blutspenden sei der besagte Test nicht verwendet worden. (spa)

Schlupflöcher

Milwaukee (USA) - Alarmierende Nachrichten aus dem Medical College in Milwaukee, Wisconsin: etwa ein Drittel aller in der Medizin verwendeten Latex-Handschuhe bieten keinen sicheren Schutz gegen Bakterien und HIV-Viren. Besonders, wenn die Innenseite der Handschuhe feucht wird, was beim Schwitzen leicht vorkommt, gelingt es Mikroorganismen, zur Innenseite vorzudringen, wie Tests gezeigt haben. Genauere Strukturuntersuchungen an Latex-Filmen sollen die Ursachen für die Durchlässigkeit klären. (spa)

RETTET das KOMM!

Nürnberg - Der vom designierten neuen Oberbürgermeister Scholz (CSU) bereits mehrfach angekündigte Rauswurf des KOMM aus dem ehemaligen Künstlerhaus am Bahnhof hat die Selbstverwaltung auf den Plan gerufen. Mit einem Bürgerbegehren soll für den Erhalt der alteingesessenen soziokulturellen Vielfalt in ihren angestammten Räumen gekämpft werden. Sollte es gelingen, die erforderlichen Unterschriften noch vor Scholzens Amtsantritt am 2. Mai vorzulegen, so wäre die Kündigung des Mietvertrages zunächst aufgeschoben. Unterschriftenlisten liegen im KOMM, Königstraße 93 aus. (spa)

Philadelphia geklaut

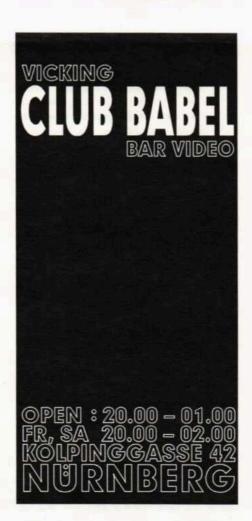
New York/Boston - Der erfolgreiche Film "Philadelphia" mit Tom Hanks als aidskrankem Anwalt, der von seiner Kanzlei gefeuert wurde, war doch abgekupfert. Die Produzenten von TriStar Pictures haben eingestanden, vom tatsächlichen Fall eines Bostoner Anwaltes inspiriert worden zu sein. Mit seinen Hinterbliebenen wurde nach jahrelangem Streit jetzt eine außergerichtliche Einigung getroffen. (spa)

Literaturpreis

Leipzig - Der anläßlich der Leipziger Buchmesse am 30. März zum zweiten Mal verliehene Literaturpreis der schwulen Buchläden ging an Arn Aske, Jahrgang 1962, freier Autor, Komponist und Cembalist aus Berlin. Seine stilistisch unkonventionelle Erzählung mit dem Titel "Stanislaw" handelt von den Konflikten, in die ein junger Mann durch sein Schwulsein gerät: mit dem Vater, mit der ersten großen Liebe, mit der Gesellschaft: er arbeitet als Stricher. Der Literaturpreis ist dotiert mit 2.000,- DM und der Zusicherung einer Veröffentlichung des Textes. (Schwule Buchläden/spa)

BACKSTREET-PARAde?

Berlin - Nachdem der breite Kurfürstendamm in Berlin einfach zu klein wurde, wollen die Veranstalter der diesjährigen Love-Parade am 13. Juli gerne "Unter den Linden" entlangziehen und -tanzen. Aber die Stadtväter sträuben sich, sie haben Angst um ihren gerade frisch herausgeputzten Prachtboulevard angesichts der mindestens erwarteten halben Million Techno-Fans. Die bisher angebotenen Ersatzrouten haben die Organisatoren als zu



THE Online täglich 24 Stunden Die kleine Gaybox EAGLE

Port 1: (0911) 241 92 38 (28800 Bd)

Port 2: (0911) 241 92 36 (14400 Bd)

Port 3: (09 i 1) 244 90 79 (ISDN)

Eigenes Netz (Eagle-Netz) und viele andere Netze. Gay-Net und Eagle-Netz mit Kontaktanzeigenbrett ins gesamte Bundesgebiet. Im Eagle-Netz besteht die Möglichkeit, Bretter für Clubs (Lederclub etc.), Werbung für Shops, Lokale usw. im ANSI-Format einzurichten.

Sysop ALWO erwartet Euch!

unattraktiv abgelehnt. Daß allerdings drei Wochen zuvor der Papst diesen Weg beschreiten darf, obwohl er auch Menschenmassen an sich zieht, ist natürlich etwas völlig anderes! (spa)

ROSA HILFE ONLINE

San Francisco - Bisher einmalig ist das Projekt einer Organisation in San Francisco, einen Beratungsdienst für junge Leute bis 23, die homo- oder bisexuell sind oder die Zweifel an ihrer sexuellen Orientierung haben, auch im Internet anzubieten. Das "Lavender Youth Recreation & Information Center" (LYRIC) richtet sich vor allem an Jugendliche, die sich von Gleichaltrigen isoliert fühlen oder Angst haben, ihre Probleme mit Erwachsenen zu besprechen. Die 25 Berater sind speziell geschult und selbst nicht älter als 24 Jahre. (spa)

Spielzeit

Berlin - Die vierten EuroGames, der kontinentale Ableger der olympiaähnlichen Gay Games, finden heuer vom 16. bis zum 19. Mai in Berlin statt. Mehr als 3.000 Sportlerinnen und Sportler werden erwartet, um sich in 18 Sportarten zu messen: Badminton, Basketball, Bowling, Cheerleader-Contest, Fußball, Handball, Judo, Karate, Leichtathletik (6. Gay & Lesbian Run), Schach, Schwimmen, Softball, Squash, Tanzen, Tennis, Tischtennis. Triathlon und Volleyball. Für Abwechslung sorgt außerdem ein reichhaltiges Rahmenprogramm mit Abschlußgala. Das Organisationsbüro ist zu erreichen über: Vorspiel SSV, Elbestraße 28/29, 12045 Berlin, Fon 030-6247503, Fax 030-6235023. (spa)



Anzeigenpreise:

Für Anzeige DM 2.-, für Chiffre-Anzeigen DM 4.-, für gewerbliche Anzeigen DM 10.+ 15% MWST. Die Gebühren sind in Form von Briefmarken beizufügen. Mitglieder von Fliederlich e.V. zahlen gar nichts, für Abonnenten gibts eine Freianzeige im Jahr.

Beantwortung von Anzeigen:

Brief eintüten, zukleben, gegebenenfalls Chiffre mit Bleistift draufschreiben, in ein zweites, frankiertes Kuvert stecken, Briefmarke beilegen und an Fliederlich e.V., Luitpoldstr.15, 90402 Nürnberg, schicken!

HINWEIS:

Unfrankierte oder unzureichend frankierte Briefe, sowie Postkarten werden nicht weitergeleitet!

Schwuler Manager gesucht!!!

Schwule Führungskräfte und Führungsnachwuchs aus Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, öffentlichem Leben und Freien Berufen bauen sich Ihren bundesweiten Berufsverband auf! Völklinger Kreis-Verband Gay Manager. Die Münchner Regionalgruppe trifft sich monatlich. Info: 089/436 16 03 od. 089/502 61 25

Zivi-Nachfolger gesucht!

Ich heiße Torben und bin Zivi bei der Ambulanten Hilfe in der AIDS-Hilfe Nürnberg/Erlangen/Fürth e.V. Da mein Zivildienst bald zu Ende geht, suche ich einen Nachfolger. Interessenten melden sich bitte unter Tel.: 0911/26 85 90.

Fotogruppe Lindenhain sucht Fotofreaks

Wir sind eine Amateurfotogruppe von Leuten unterschiedlichen Alters. Unser Hauptanliegen ist die Laborarbeit mit S/W-Material. Wir haben im Jugendzentrum Lindenhain in Fürth ein S/W - Fotolabor aufgebaut. Dort können wir Filme (Kleinbild und Mittelformat) entwickeln. Für die Vergrößerung stehen uns Geräte bis zum Negativformat von 6x9 cm zur Verfügung. Papiere können wir bis 30x40 em verarbeiten, für die Vergrößerungen auf Barytpapier haben wir einen Trommeltrockner (was für Kenner!!). Vorkenntnisse sind jedoch nicht nötig.. Wir treffen uns jeweils Dienstags ab 19.00 Uhr im Jugendzentrum Lindenhain, Fürth, Pegnitzstr. 8. Vorabinformationen unter

Tel.: 0911/326 22 15 (Peter) erfragt werden

Gruppen-Treffen

Selbsterfahrung und Begegnungsmöglichkeit für Gays & Bi-Männer als experimentelles Gruppenerlebnis: Wer hat Interesse? Coming-Out als Training? Neue Perspektiven? Auf der Suche nach Orientierung und Klärung? Schwule Identität finden? Nähere Informationen unter Tel.: 0911/53 26 12 National und Internationaler Brieffreundschaften und Gästezimmeraustausch, Austausch von Gastfreundschaften für Schwule und Lesben. Info bei: Come Together, c/o M.Kaczoreck, Staustr.5, 26122 Oldenburg.

Sportler aus nah und fern suchen noch Übernachtungsgelegenheiten!

Zum Volleyballturnier, Motto "Burgfestspiele", am 3.-5.Mai 1996 werden Gastgeber gesucht, die bereit sind, Turnierteilnehmer zwischen Freitag abend und Sonntag mittag bei sich aufzunehmen. Alle Gastgeber erhalten kostenlosen Eintritt und 1 Getränkegutschein zur Abschlußfeier am Samstagabend. Interessenten melden sich bitte bei Günther (0911/446 63 02) oder Roland (0911/80 56 33). Vielen Dank.

MANuFAKTur

Schwule Theaterwerkstatt für Amateure. Pfingsten 96. Info: Theaterwerk, D-27628 Albstedt, Tel.: 04746/14 30

Leidenschaftlicher Leder-, Lack-, Gummityp, 43/1,75, ist auf der Suche nach gleichgesinnten Kumpel/s, mit denen ich auch immer wieder mal auf solche Partys gehen darf, oder die mich dazu einladen. Chiffre: Leder/Lack

Schwules Sommercamp 96

Vom 20.7. bis 17.8.96, vier Wochen schwule Insel, Freiraum und Gemeinschaft. Info: Theaterwerk, D-27628 Albstedt, Tel.: 04746/14 30

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir junge, engagierte Gas-und Wasserinstallateure für die Unternehmensbereiche Bad, Sanitär und Service. Sie haben fundierte Fachkenntnisse, sind flexibel - auch was die Arbeitszeit anbelangt - sind bereit sowohl im Team zu arbeiten als auch eigenverantwortlich die Initiative zu ergreifen. Daß Sie unternehmerisch denken, aktiv verkaufen und einwandfreie Umgangsformen bei der Betreuung unserer Kunden haben versteht sich von selbst. Für diese vielseitige und interessante Tätigkeit bieten wir alle Vorteile eines modernen Unternehmens, leistungsgerechte Bezahlung sowie die Möglichkeit, an Fortbildungskursen teilzunehmen. Wir freuen uns auf Ihre ausführliche, aussagefähige Bewerbung. Chiffre: Gas- und Wasserinstallateur

Er 180/80, Raucher, blond, aktiv, sucht Ihn bis 40 J., nur schlank, passiv, Jeans, Leder angenehm. Tel.: 0911/287 90 49

Unsere nächste private Sexparty wird wieder geil, frei und anonym. Wenn du Lust hast mitzumachen: Ruf uns an!
Tel.: 0911/35 16 30

Lesbe, 33, sucht in der Zeit von Mai bis Oktober Zimmer zur Untermiete in Nürnberg. Tel.: 030/782 95 69 Ich such auf diesem Weg versaute aktive Leder-/Gummikerle, die wissen was sie wollen und mir es zeigen wo es langgeht. Bin 35/170/57 passiv und lernwillig. Chiffre: lernwillig

Was und wie berichtet die Heteropresse über uns? Kostenloses Probeexemplar der LESBISCH-SCHWULEN PRESSESCHAU anfordern über:

Lesbisch-Schwule Presseschau c/o ASTA der FU, Kiebitzweg 23, 14195 Berlin

Walfisch, Freitag 29.03.1996: Du: Jung, hellblonde, kurze Haare, weißes Rip-T-Shirt, schwarze Jeans, auf der Bank unter dem zweiten Fenster; Ich: "Gutes Mittelalter", dunkelbl. kurze Haare, Dreitagesbart, Brille, weißes Hemd, schwarze Jeans, beim ersten hohen Tisch stehend. Der Blickkontakt zu Dir hat mich verlegen gemacht. Ich würde Dich gerne kennenlernen. Chiffre: Walfisch

Gutaussehender Boy, 18 J., einfühlsam, sucht einen hübschen, knabenhaften Boy 18-25 J. für Freundschaft und mehr. Ernstgemeinte (Bild-)Zuschriften werden 100% beantwortet.

Chiffre: Knabenhafter Boy

Schwule Fotografie - gibt es sowas?

Wenn Du glaubst, daß es Fotografie mit schwulen Themen gibt, daß Schwule bei ihrer Fotografie eine besondere Auffassung (Aussage Bedeutung Essenz) haben bist Du richtig. Ich suche Fotografen, welche Interesse an einer Zusammenarbeit bei der Themenfindung und bei der Ausarbeitung (Aufnahme/Labor) haben. Kontakt: Peter Kuckuk, zu erreichen über Fliederlich.

Wenn Du es brauchst: Bei Streß, Ängsten, Depress., seel. und körperlichen Leiden sowie Beziehungs-, Kontakt- und Sexualproblemen hilft Dir Heilhypnose, Entspannung, Psychotherapie, Naturheilkunde und Massage. Privatversich./Beihilfe möglich. PS-Vital. Tel./Fax: 0911/39 62 00

Privat in Nürnberg!

Er, 30 J., sucht partygeile Boys/Männer für regelmäßige Partyabende (Wochenends) in privater Atmosphäre. Snäcks, Getränke usw. vorhanden. 100% Diskretion und natürlich Sauberkeit geboten. Max. 10 Personen pro Partyabend!! Interesse? Dann schreibt an Chiffre, nach Erstkontakt bekommt ihr meine Tel.-Nummer. Chiffre: Privat in Nürnberg

Bei der Fliederlich-Mitgliederwerbeaktion haben je zwei Eintrittskarten für den Auftritt von Tim Fischer gewonnen:

> Maik aus Schnaittach Jürgen aus Fürth Peter aus Nürnberg Herzlichen Glückwunsch!





Bayerns exclusive Gay-Sauna in Nürnberg

apoll@Sauna

Schwimmhalle * Dampfsauna * Trockensauna * Kalt-/Warm-Tauchbecken * Videorund Fernsehraum * Ruhekabinen * Solarium * Bistro * Minishop

> Öffnungszeiten: So-Do 15-3 Uhr Fr+Sa 15-6 Uhr (Nachtsauna)

10er Karte: DM 220,00 Schüler(Stud./ZDL): DM 20,00 Einfritt: DM 25,00

Badehaus APOLLO-CLUB-SAUNA

90402 Nürnberg # Schottengasse 11 (U-Bhf Welßer Turm) Tel: (0911) 22 51 09



VIDEO - CLUB 32

KINO - SHOP - VIDEOTHEK

Tägl. von 14 - 22 Uhr geöffnet

90443 Nürnberg Tafelfeldstraße 32 (Rückgebäude) Tel: (0911) 44 15 66



OF

GAL

Miltwoch JUGENDTAG

(18-24 Jahre DM 18,00

Dienstag BILLIGTAG

GAL

Eintritt: DM 19,00

Nachtcafe

BABEL BAR

ICKING CLUB

Video-Kino

Öffnungszetten: 20 - 1 Uhr Fr + Sa bis 2 Uhr nachts geöffnet I 90402 Nürnberg, Kolplnggasse 42 U-Bhf: Opernhaus Tel: (0911) 22 36 69



Chiringay

CHIRINGAY CLUB - SAUNA

Comeniusstr. 10 90459 Nürnberg Tel.: (0911) 44 75 75 Parkmöglichkeit HBhf-Südausg.

Öffnungzelten: täglich 13-2 Uhr früh von Freitag 13 Uhr bis Montag 2 Uhr früh sowle vor Felertagen durchgehend geöffnet (Nachtsauna)



MAN

- · JHOP
- · VIDEO
- · CINEMA

MOJTGAJJE 14
90402 NÜRNBERG
NÄHE U-BAHN
PLÄRRER/WEIJJER TURM
GEÖFFNET: TÄGL.
13.00 - 22.00 UHR

CINEMA VIDEO SHOP



MOSTGASSE 14 – 90402 NÜRNBERG NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM GEÖFFNET: TÄGLICH VON 13.00 – 22.00 ÜHR